

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. IV/3/23

12. Juni 1951

Zahlen aus der Bauwirtschaft  
im Bundesgebiet

- April 1951 -



Seite

2

Vorbemerkung

Graphische Darstellungen

3

Zahlenübersichten

6

I.

A Betriebe des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten

63.2908

Betriebe und Beschäftigung . . . . .	6
Löhne, Gehälter und Umsatz . . . . .	7
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) . . . . .	8

B Betriebe des Bauhauptgewerbes mit 10 - 19 Beschäftigten in Bayern

Betriebe und Beschäftigung . . . . .	12
Löhne, Gehälter und Umsatz . . . . .	12
Bauleistung (geleistete Arbeitsstunden) . . . . .	13

C Betriebe des Bauhauptgewerbes mit 10-19 sowie 20 und mehr Beschäftigten in West-Berlin

14

Seite

Seite

II. Betriebe, Beschäftigung, Leistung und  
Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden

15

Ausfuhr wichtiger Waren . . . . .

26

Arbeitsmarkt

1. Beschäftigung . . . . .

16

Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher  
Betriebsmittel der Landwirtschaft . . . . .

26

2. Arbeitslose, Stellenbesetzung und offene  
Stellen . . . . .

17

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Arbeitszeit u. -verdienste

26

3. Notstandsarbeiter . . . . .

18

2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise

27

Wanderungsbewegungen . . . . .

19

3. Indexziffern für die Lebenshaltung . . . . .

27

Umfang und Dauer der Streiks

1. Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe . . . . .

20

4. Bauproduktion . . . . .

27

2. Gewerbegruppe Steine und Erden . . . . .

20

5. Baustoffproduktion . . . . .

28

Arbeitszeit - und verdienste . . . . .

21

6. Preisindexziffern für den Wohnungsbau . . . . .

28

Zugang an Wohnungen und Wohnräumen . . . . .

22

7. Bautätigkeits-Index der gemeinnützigen  
Wohnungswirtschaft . . . . .

28

Ermittelte Baugenehmigungen . . . . .

23

Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkredit-  
institute . . . . .

29

Produktion ausgewählter Erzeugnisse

1. Baumaschinenproduktion . . . . .

24

Entwicklung der Bausparkassen . . . . .

30

2. Baustoffproduktion und -versorgung . . . . .

24

Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart  
fonds . . . . .

31

Weltmarktpreise ausgewählter Waren . . . . .

25

Kursdurchschnitte . . . . .

31

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren

25

Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .

32

Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine und Erden

33

## VORBEMERKUNG

( zu Seite 6 - 14 )

Die hiermit vorgelegten Ergebnisse der Bauwirtschaftsberichterstattung im Bundesgebiet beziehen sich auf die Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes.

Von Bayern und West-Berlin werden ferner monatlich die Ergebnisse der Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten veröffentlicht.

In der Bauwirtschaftsberichterstattung werden die Betriebe des Hoch-, Tief- und Ingenieurbauwes (einschl. Feuerungs- und Isolierbauwes), sowie die der Zimmerei und Dachdeckerei als Bauhaupt-gewerbe zusammengefaßt.

Die Bauwirtschaftsberichterstattung wurde in der US-Zone, im Vereinigten Wirtschaftsgebiet im Januar 1949 und im Bundesgebiet Januar 1950 aufgenommen. Die erste Firmenkreisfestsetzung ergibt sich aus der nachfolgenden Aufstellung :

<u>Einführungsmonat des Bauberichts :</u>	<u>Gebiet :</u>	<u>Firmenkreisfeststellung nach dem Stand vom :</u>
Januar 1949	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet davon :	
	Länder in der US - Zone	Oktober 1948
	Länder in der Brit. Zone	Januar 1949
Januar 1950	Bundesgebiet davon :	
	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet und Württemberg-Hohenzollern	Oktober 1949
	Rheinland-Pfalz und Baden	Januar 1950

Die Jahresdurchschnitte gelten für die folgenden Zeiträume :

Durchschnitt 1949	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet	Januar - Oktober 1949
Durchschnitt 1950	Vereinigtes Wirtschaftsgebiet	Oktober 1949- September 1950
Durchschnitt 1950	Bundesgebiet	Januar - Oktober 1950

Das vorliegende Heft enthält die neue Festsetzung des Firmenkreises in den Ländern des Bundesgebietes für Oktober 1950 auf Grund der Totalerhebung Juli 1950.

Ab Januar 1950 wird die Bauleistung nicht mehr in Tagewerken, sondern in Arbeitsstunden gemessen ( 1 Tagewerk = 8 Stunden ). Die Ergebnisse für 1949 sind auf Arbeitsstunden ungerechnet worden.

In den Angaben von Württemberg-Hohenzollern sind auch die des Kreises Lindau enthalten.

Die Januar- und Februarangaben 1950 für das Bundesgebiet sind auf Grund von Nachmeldungen aus Rheinland - Pfalz berichtigt.

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Anmerkung Seite 7 : a) für Oktober 1949 ( neuer Firmenkreis ) wurden zur Durchschnittsberechnung für die Länder Württemberg-Baden und Bayern Novemberergebnisse verwandt.

Anmerkung Seite 8 : 1) Enthält die Angaben der im Verlauf des Jahres 1949 in den Ländern aufgelösten Position " für Bauten und Arbeiten mit unbestimmten Verwendungszweck " ( Januar 3,7 - Dezember 0,6 Millionen Arbeitsstunden ), - 2) Unter Berücksichtigung der im Bauhauptgewerbe geleisteten Arbeitstage.

Anmerkung Seite 14 : In West-Berlin werden monatlich Totalerhebungen durchgeführt. Der Firmenkreis wird jeweils entsprechend geändert.

p = vorläufige Zahl

r = berichtigte Zahl

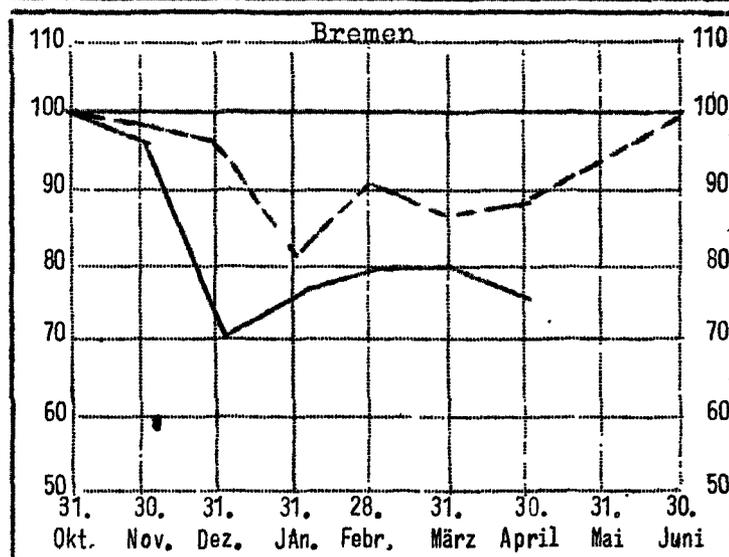
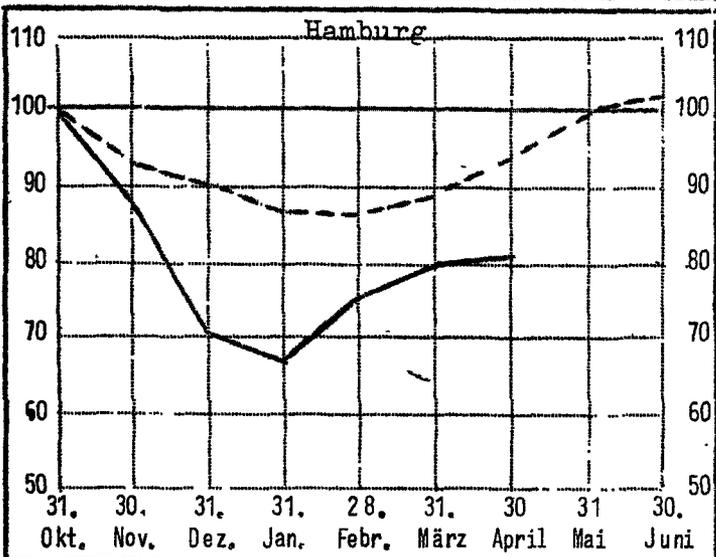
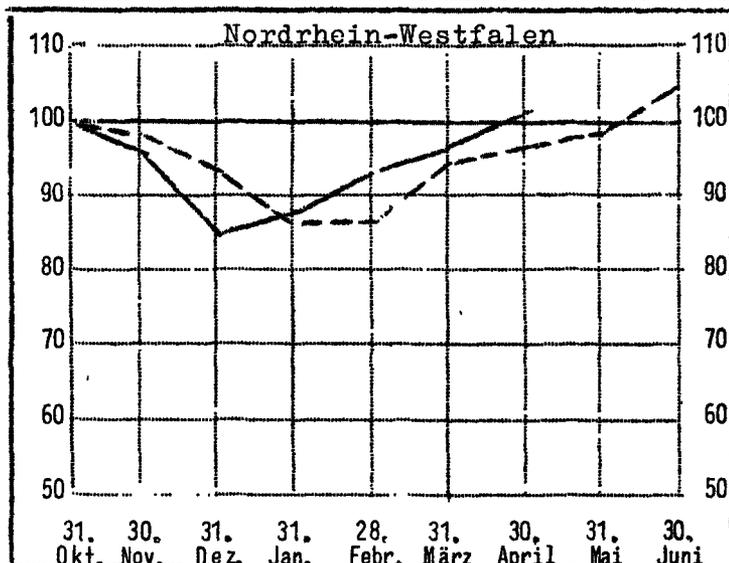
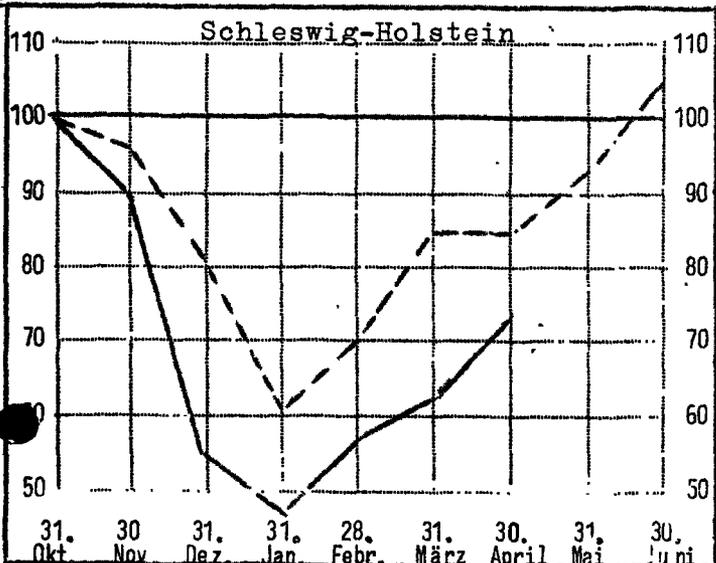
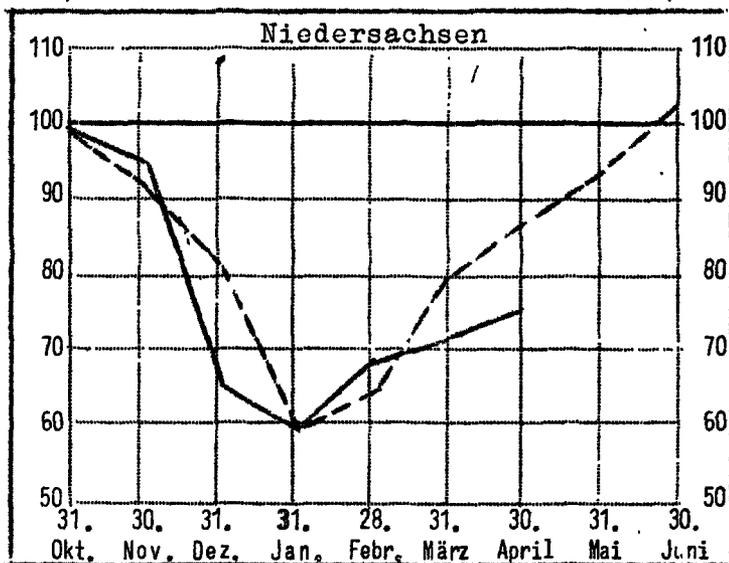
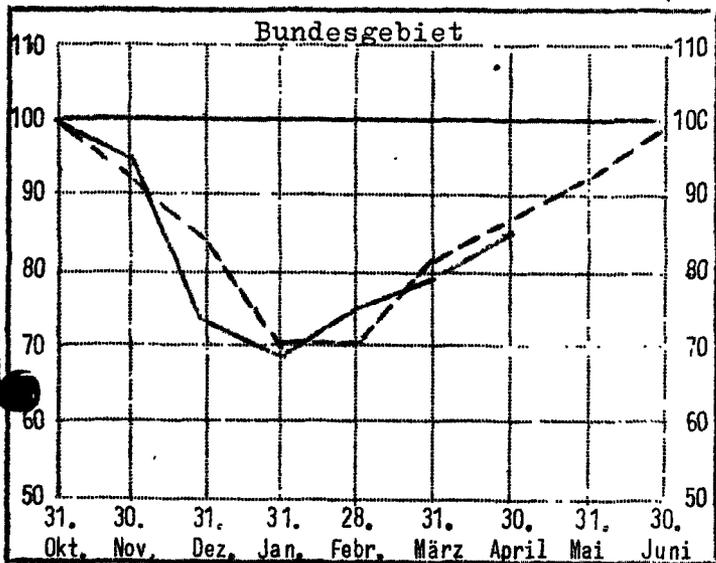
Monatliche Veränderung der Beschäftigung und der Bauleistung  
im Bauhauptgewerbe des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Oktober = 100

Beschäftigung  
(nach Ländern)

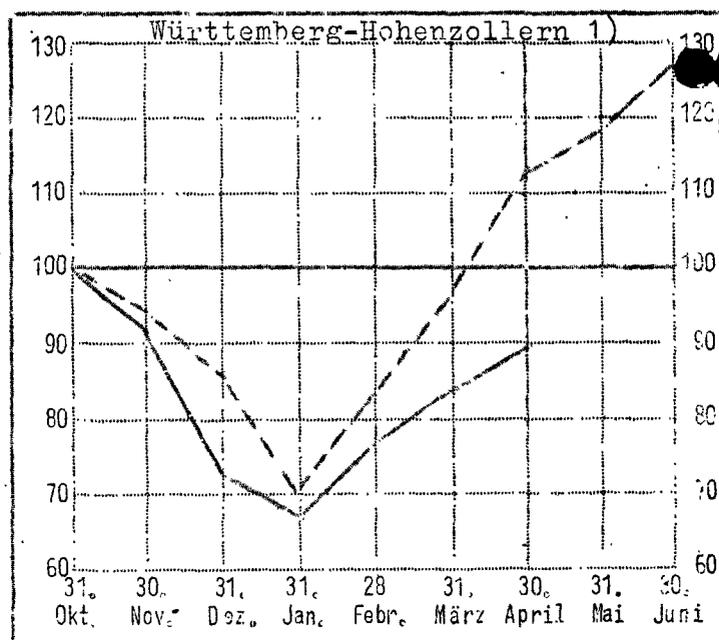
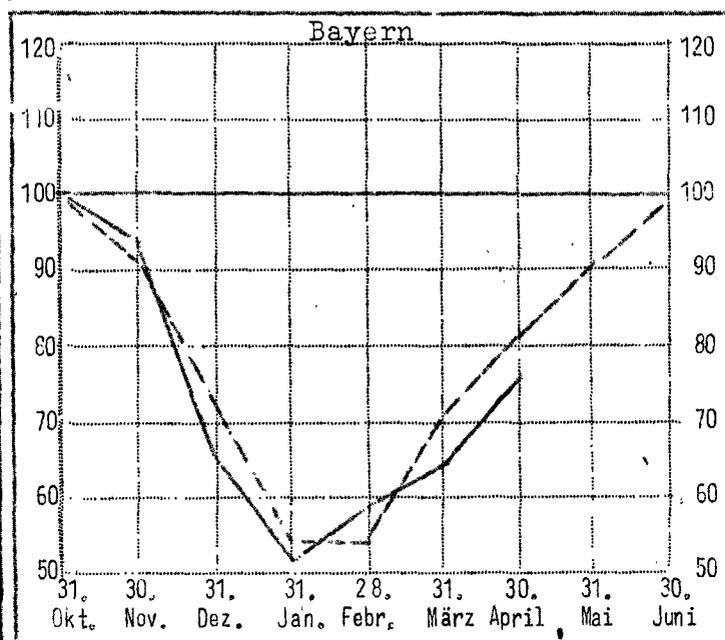
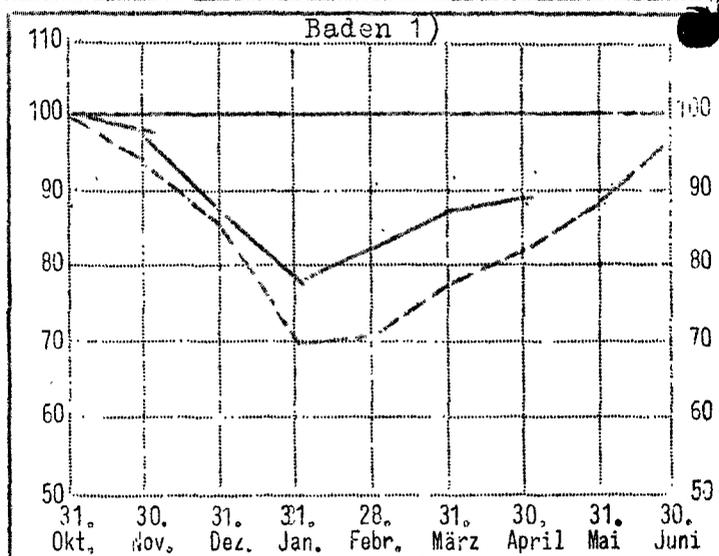
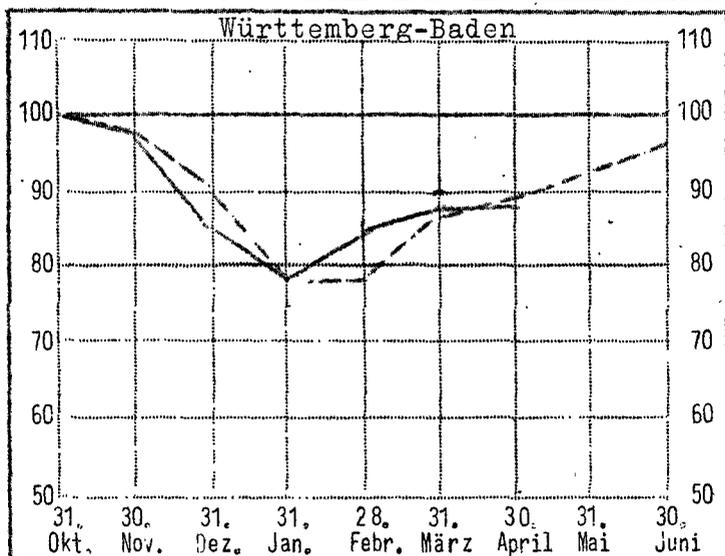
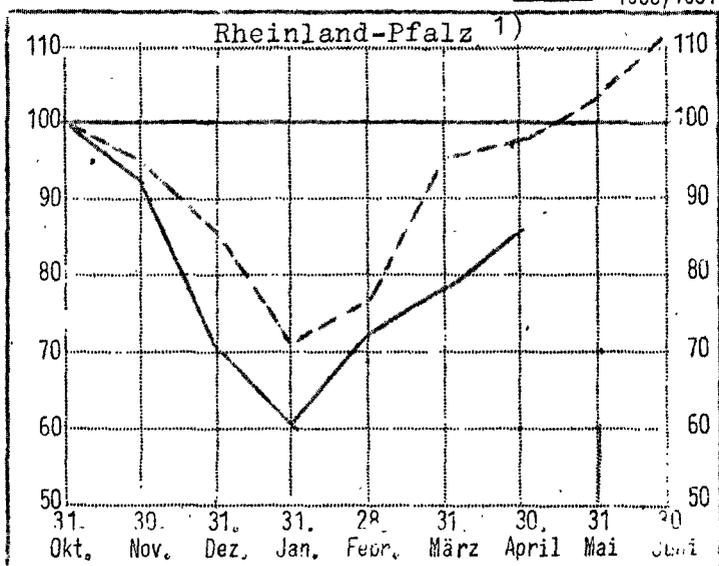
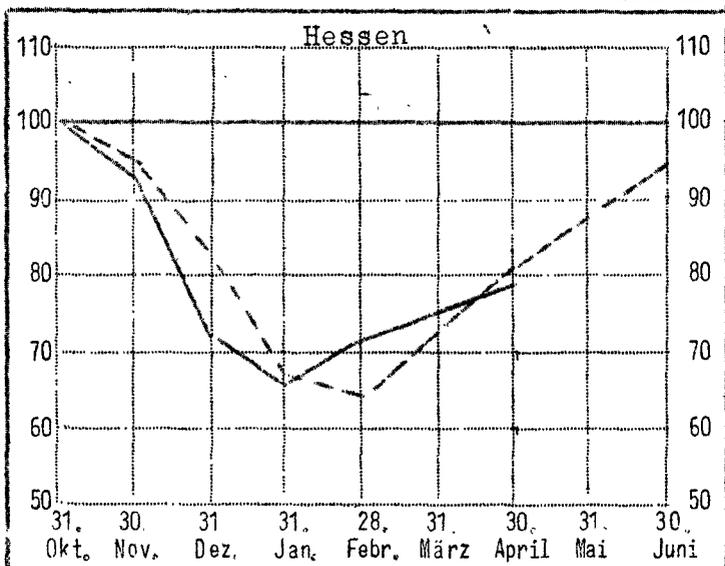
----- 1949/1950  
————— 1950/1951



Oktober = 100

noch: Beschäftigung

----- 1949/1950  
 ———— 1950/1951



1) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse der Länder der französischen Besatzungszone geschätzt.

**Bauleistung**  
(nach Bauarten)

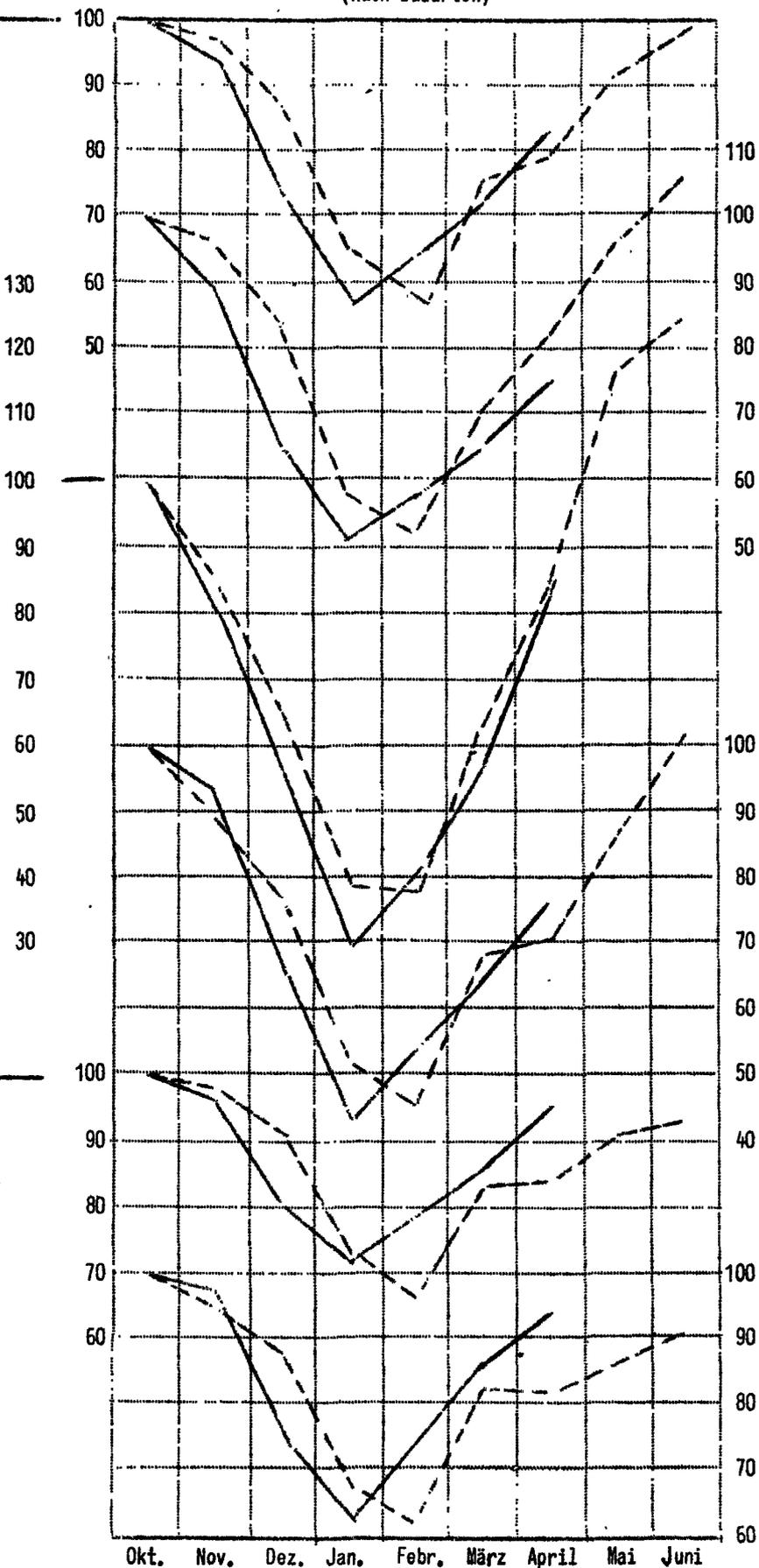
----- 1949/1950  
————— 1950/1951

Oktober = 100

Bundesgebiet 2)  
(alle Bauarten)

Landwirtschaftl.  
Bauten

Gewerbliche und  
industr. Bauten



2) Für die Monate Oktober, November und Dezember 1949 wurden die Ergebnisse der Länder der französischen Besatzungszone geschätzt.

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

des Bundesgebietes

- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Betriebe	Beschäftigte							
			insgesamt	davon			davon			
				Tätige Inhaber (auch selb- ständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Sonstige Be- schäftigte	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Umschüler und Lehrlinge	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>										
Ø	1949	Oktober 1948	6 525	394 745	7 815	30 431	356 499	168 145	146 667	41 687
Ø	1950	Juli 1949	7 351	456 243	9 030	29 810	417 403	198 243	179 162	39 998
<u>Bundesgebiet</u>										
Ø	1950	Juli 1949	7 981	502 278	9 824	31 131	461 323	216 284	201 893	43 146
	1950	"	7 948	377 706	9 819	30 352	337 535	169 148	129 629	38 758
	Januar	"	7 970	385 319	9 809	29 653	345 857	171 768	135 297	38 792
	Februar	"	7 977	442 036	9 831	30 392	401 313	195 353	165 387	41 073
	März	"	7 975	471 852	9 831	30 806	431 222	208 130	179 377	43 715
	April	"	7 988	502 461	9 829	31 158	461 474	218 910	198 908	43 656
	Mai	"	7 983	534 455	9 804	31 167	493 484	228 340	221 472	43 672
	Juni	"	7 989	561 128	9 812	31 223	520 093	239 337	235 533	45 223
	Juli	"	7 995	580 731	9 844	31 980	538 927	242 602	249 878	46 447
	August	"	7 995	584 441	9 835	32 291	542 315	244 327	252 081	45 907
	September	"	7 993	582 576	9 822	32 242	540 512	244 926	251 371	44 215
	Oktober	Juli 1950	10 250	678 503	12 550	36 134	629 819	286 887	290 641	52 291
	November	"	10 243	647 139	12 412	35 919	598 808	275 138	272 952	50 719
	Dezember	"	10 242	503 550	12 430	35 596	455 524	218 735	189 091	47 637
	1951	"	10 239	470 273	12 330	34 975	422 968	205 543	171 298	46 127
	Januar	"	10 241	516 109	12 414	35 007	450 688	223 338	193 094	47 256
	Februar	"	10 225	542 652	12 398	35 610	494 544	234 262	211 925	48 457
	März	"	10 201	581 783	12 357	35 779	532 647	252 098	228 566	51 983
	April	"	529	23 748	613	1 284	21 846	10 236	8 827	2 783
	davon	"	354	24 803	424	1 857	22 542	12 378	7 754	2 210
	Schleswig-Holstein	"	1 466	66 911	1 598	4 046	61 237	30 308	22 837	8 122
	Hamburg	"	3 174	207 437	3 872	13 401	190 164	90 244	83 216	16 704
	Niedersachsen	"	199	12 581	215	829	11 537	5 501	4 786	1 250
	Nordrhein-Westfalen	"	766	43 449	1 014	3 052	39 383	20 130	16 064	3 189
	Bremen	"	821	51 291	1 054	3 235	46 991	21 494	21 859	3 638
	Hessen	"	1 506	97 483	2 232	6 380	83 871	40 420	39 305	9 146
	Württemberg-Baden	"	645	30 605	768	1 771	28 061	12 608	12 963	2 490
	Bayern	"	253	13 489	308	557	12 614	4 777	6 511	1 326
	Rheinland-Pfalz	"	188	9 985	244	370	9 371	3 802	4 444	1 125
	Baden	"								
	Württemberg-Holz-enz.	"								

Stat. Landesämter / Stat. Bundesamt

Löhne, Gehälter und Umsatz im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes  
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -  
in 1 000 DM

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Löhne	Gehälter	Umsatz		
				insgesamt	darunter: für Besatzungsmächte	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>						
Ø	1949	Oktober 1948	84 221	12 629	208 127	
Ø	1950	Juli 1949	104 132	11 952	287 655	13 087 a)
<u>Bundesgebiet</u>						
Ø	1950	Juli 1949	114 917	12 134	290 612	14 738
Ø	1950	"				
Januar		"	84 464	12 040	222 562	9 255
Februar		"	73 535	11 565	192 568	9 520
März		"	95 551	11 837	234 906	11 656
April		"	100 689	12 072	245 357	13 359
Mai		"	114 092	12 186	264 707	15 896
Juni		"	122 403	12 246	303 085	15 023
Juli		"	129 511	12 140	340 100	17 072
August		"	139 589	12 303	350 504	16 636
September		"	141 090	12 272	372 113	19 072
Oktober		"	148 242	12 679	380 203	19 890
Oktober		Juli 1950	172 044	13 941	439 296	22 044
November		"	162 565	14 147	429 874	22 798
Dezember		"	134 568	14 602	440 363	26 063
1951						
Januar		"	103 783	13 873	308 403	19 986
Februar		"	114 123	13 975	311 021	21 830
März		"	130 817 r	14 281 r	371 008 r	33 159
April		"	147 965	14 746	405 932	37 303
davon:						
Schleswig-Holstein		"	5 555	439	13 377	135
Hamburg		"	7 435	788	18 566	25
Niedersachsen		"	15 991	1 490	41 616	2 275
Nordrhein-Westfalen		"	56 697	5 713	153 886	6 226
Bremen		"	3 624	338	9 041	209
Hessen		"	10 817	1 302	31 454	5 170
Württemberg-Baden		"	12 947	1 355	38 755	6 901
Bayern		"	22 645	2 355	65 369	12 038
Rheinland-Pfalz		"	7 104	612	19 463	3 432
Baden		"	2 931	206	8 375	752
Württ.-Hohenzollern		"	2 219	148	6 030	140

Stat. Landesämter / Stat. Bundesamt

Anmerkung a) siehe Vorbemerkung Seite 2

Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
des Bundesgebietes  
- Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten -

Monat Land	Festsetzung des Firmen - kreises nach Beschäftigten- stand vom	Arbeits- tage	Bauleistung				für Besatzungsmächte	
			insgesamt <sup>1)</sup>	davon				
				Neubauten	Instand- setzungen	Trümmerbe- seitigung und Abbruch		
		Anzahl	1 000 Arbeitsstunden					
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>								
Ø	1949	Oktober 1948	25,5	65 659	28 143	32 470	2 163	2 306
Ø	1950	Juli 1949	25,4	78 798	47 223	29 919	1 445	2 458
<u>Bundesgebiet</u>								
Ø	1950	Juli 1949	25,4	86 771	54 741	30 563	1 467	2 908
	1950							
Januar		"	26	61 221	33 431	26 326	1 464	1 891
Februar		"	24	54 666	30 052	23 369	1 245	1 736
März		"	27	71 782	41 840	28 398	1 544	2 102
April		"	22 <sup>2)</sup>	76 857	47 100	28 346	1 411	2 729
Mai		"	24	87 164	54 225	31 386	1 553	3 128
Juni		"	26	94 080	59 776	32 736	1 568	3 352
Juli		"	26	100 961	65 555	33 861	1 545	3 416
August		"	27	107 546	70 977	34 925	1 644	3 654
September		"	26	105 811	70 749	33 618	1 444	3 536
Oktober		"	26	107 623	73 707	32 660	1 256	3 545
		Juli 1950		125 095	86 769	36 905	1 421	4 089
November		"	25	116 178	80 711	34 115	1 352	4 068
Dezember		"	24	89 518	61 041	27 426	1 051	3 469
	1951							
Januar		"	26	71 343	48 639	21 748	956	3 112
Februar		"	24	80 344	55 586	23 656	1 102	3 902
März		"	25	91 790	63 731	26 796	1 263	4 606
April		"	25	103 533	73 395	28 992	1 146	5 713
davon :								
Schleswig-Holstein		"		4 112	3 007	1 077	28	36
Hamburg		"		4 369	2 948	1 246	175	32
Niedersachsen		"		11 914	8 229	3 563	122	366
Nordrhein-Westfalen		"		38 345	26 592	11 464	289	1 207
Bremen		"		2 273	1 614	559	100	40
Hessen		"		7 387	5 079	2 229	79	653
Württemberg-Baden		"		8 934	6 343	2 436	155	861
Bayern		"		16 776	12 588	4 075	113	1 372
Rheinland-Pfalz		"		5 269	3 633	1 578	58	812
Baden		"		2 371	1 873	479	19	262
Württ.-Hohenzollern		"		1 783	1 489	286	8	72

Anmerkung <sup>1)</sup> siehe Vorbemerkung Seite 2  
<sup>2)</sup>

Stat. Landesämter / Stat. Bundesamt

noch : Bauleistung im Bauhauptgewerbe

in 1 000 Arbeitsstunden

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Wohnungsbauten			
		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>					
Ø	1949	Oktober 1948	18 126	9 689	8 437
Ø	1950	Juli 1949	29 068	20 888	8 180
<u>Bundesgebiet</u>					
Ø	1950	Juli 1949	32 608	24 670	7 938
	1950				
Januar		"	20 001	12 640	7 361
Februar		"	17 850	11 395	6 455
März		"	23 782	16 314	7 468
April		"	27 820	19 998	7 822
Mai		"	32 574	24 047	8 527
Juni		"	35 990	27 524	8 466
Juli		"	40 408	31 579	8 829
August		"	42 799	34 134	8 665
September		"	42 323	34 245	8 078
		"	42 525	34 821	7 704
Oktober		Juli 1950	51 915	42 502	9 413
November		"	46 945	38 586	8 339
Dezember		"	34 653	28 122	6 531
	1951				
Januar		"	26 791	21 508	5 283
Februar		"	30 098	24 405	5 693
März		"	33 756	27 735	6 021
April		"	38 632	31 837	6 795
	davon :				
Schleswig-Holstein		"	1 756	1 489	267
Hamburg		"	2 009	1 570	439
Niedersachsen		"	4 689	3 884	805
Nordrhein-Westfalen		"	14 403	11 741	2 662
Bremen		"	886	809	77
Hessen		"	2 595	2 128	467
Württemberg-Baden		"	2 655	2 235	420
Bayern		"	6 296	5 135	1 160
Rheinland-Pfalz		"	1 658	1 365	293
Baden		"	877	757	120
Württemberg-Hohenzollern		"	808	723	85

Stat. Landesämter / Stat. Bundesamt

noch : Bauleistung im Bauhauptgewerbe

in 1 000 Arbeitsstunden

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbl. u. industrielle Bauten			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>								
Ø	1949	Oktober 1948	1 472	799	673	21 509	10 339	11 170
Ø	1950	Juli 1949	1 768	1 099	669	23 010	13 953	9 057
<u>Bundesgebiet</u>								
Ø	1950	Juli 1949	1 951	1 233	718	24 992	15 870	9 122
	Januar	"	852	518	334	21 325	12 353	8 962
	Februar	"	826	489	337	19 049	10 889	8 160
	März	"	1 373	880	493	23 311	13 892	9 419
	April	"	1 823	1 169	654	23 574	14 563	9 011
	Mai	"	2 494	1 555	939	25 492	16 075	9 417
	Juni	"	2 683	1 620	1 063	26 135	16 698	9 437
	Juli	"	2 585	1 655	920	26 045	16 939	9 107
	August	"	2 540	1 638	902	28 213	18 714	9 499
	September	"	2 263	1 455	808	27 703	18 608	9 095
	Oktober	"	2 069	1 338	731	29 064	19 955	9 109
	November	Juli 1950	2 603	1 725	878	32 281	22 288	9 993
	Dezember	"	2 138	1 382	756	31 231	21 574	9 657
	1951	"	1 458	981	477	26 206	17 491	8 715
	Januar	"	736	470	266	23 627	15 648	7 979
	Februar	"	1 000	652	348	25 230	17 052	8 178
	März	"	1 483	936	547	27 529	18 911	8 613
	April	"	2 171	1 452	719	30 455	21 375	9 080
	davon :							
	Schleswig-Holstein	"	189	115	74	727	481	246
	Hamburg	"	10	7	9	1 117	713	404
	Niedersachsen	"	546	348	198	3 018	1 955	1 063
	Nordrhein Westfalen	"	401	294	107	13 093	8 799	4 294
	Bremen	"	16	3	13	478	359	109
	Hessen	"	200	133	67	2 070	1 403	667
	Württemberg-Baden	"	709	79	30	2 570	2 027	543
	Bayern	"	517	354	163	4 658	3 579	1 079
	Rheinland-Pfalz	"	93	67	26	1 637	1 144	493
	Baden	"	32	12	20	622	519	103
	Württ.-Hohenzollern	"	58	46	12	465	386	79

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe

in 1 000 Arbeitsstunden

Monat Land	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten- stand vom	Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten (ohne Verkehrsbauten)			
		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
			Neubauten	Instand- setzungen		Neubauten	Instand- setzungen	
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>								
Ø	1949	Oktober 1948	9 557	3 054	6 503	9 949	4 262	5 687
Ø	1950	Juli 1949	11 342	4 391	6 951	11 969	6 893	5 076
<u>Bundesgebiet</u>								
Ø	1950	Juli 1949	12 978	5 228	7 750	12 776	7 741	5 035
	1950							
Januar		"	7 524	2 825	4 699	10 055	5 085	4 970
Februar		"	6 389	2 453	3 936	9 307	4 826	4 481
März		"	9 643	4 011	5 632	12 129	6 743	5 386
April		"	10 233	4 370	5 863	11 996	7 000	4 996
Mai		"	12 443	4 982	7 461	12 608	7 566	5 042
Juni		"	14 497	5 777	8 720	13 207	8 157	5 050
Juli		"	16 551	6 496	10 055	13 826	8 876	4 950
August		"	17 579	7 045	10 534	14 771	9 446	5 325
September		"	17 559	7 014	10 545	14 519	9 427	5 092
Oktober		"	17 365	7 309	10 056	15 344	10 284	5 060
		Juli 1950	19 507	8 441	11 066	17 368	11 813	5 555
November		"	17 825	7 772	10 053	16 687	11 397	5 290
Dezember		"	12 912	5 629	7 283	13 238	8 818	4 420
	1951							
Januar		"	8 264	3 870	4 394	10 969	7 143	3 826
Februar		"	10 072	4 779	5 293	12 842	8 698	4 144
März		"	12 599	5 920	6 679	15 160	10 229	4 931
April		"	14 913	7 314	7 599	16 216	11 417	4 799
	davon:							
Schleswig-Holstein		"	820	459	361	592	463	129
Hamburg		"	544	294	250	514	370	144
Niedersachsen		"	1 841	822	1 019	1 698	1 220	478
Nordrhein-Westfalen		"	4 798	2 014	2 784	5 361	3 744	1 617
Bremen		"	430	166	264	363	267	96
Hessen		"	1 002	482	520	1 441	933	508
Württemberg-Baden		"	1 511	701	810	1 934	1 301	633
Bayern		"	2 388	1 542	846	2 804	1 977	827
Rheinland-Pfalz		"	873	389	484	950	668	282
Baden		"	452	287	165	369	298	71
Württemberg-Hohenz.		"	254	158	96	190	176	14

Stat. Landesämter/ Stat. Bundesamt

Betriebe und Beschäftigung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern

- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Betriebe	Beschäftigte						
			insgesamt	Tätige Inhaber (auch selb- ständige Handwerker)	Kaufm.,u. techn.An- gestellte einschl. Lehrlinge	Sonstige Be- schäftigte	davon		
							Facharbeiter einschließl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbei- ter	Umschüler und Lehrlinge
1950									
Januar	Juli 1949	1 534	9 034	1 601	504	6 929	3 468	1 377	2 084
Februar	"	1 529	8 333	1 606	471	6 256	3 003	1 253	2 000
März	"	1 528	12 734	1 578	520	10 636	5 536	2 444	2 656
April	"	1 527	16 958	1 571	546	14 841	8 015	3 711	3 115
Mai	"	1 525	19 639	1 573	572	17 494	9 451	4 811	3 232
Juni	"	1 520	21 690	1 560	640	19 490	10 409	5 807	3 274
Juli	"	1 516	22 437	1 579	582	20 276	10 651	6 241	3 384
August	"	1 505	22 283	1 573	591	20 119	10 357	6 413	3 349
September	"	1 507	22 917	1 590	589	20 738	10 509	6 836	3 393
Oktober	"	1 507	22 005	1 615	606	19 784	10 033	6 479	3 272
November	Juli 1950	1 530	21 137	1 638	585	18 914	9 998	5 673	3 243
Dezember	"	1 526	18 821	1 626	559	16 636	8 846	4 816	2 974
Januar	"	1 524	13 632	1 633	522	11 477	5 918	3 006	2 553
1951									
Januar	"	1 522	9 112	1 636	458	7 018	3 475	1 501	2 042
Februar	"	1 518	9 878	1 630	449	7 799	3 844	1 823	2 132
März	"	1 515	12 136	1 614	477	10 045	5 090	2 505	2 450
April	"	1 515	16 583	1 587	493	14 503	7 840	3 733	2 930

Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
in Bayern  
- Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten -

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftig- tenstand vom	Löhne	Gehälter	Umsatz		Ar- beits- tage	Bauleistung				
				ins- ge- samt	darunter für Be- satzungs- mächte		ins- ge- samt	davon			darunter für Be- satzungs- mächte
								Neu- bauten	Instand- setzungen	Trümmerbe- seitigung und Abbruch	
1950											
Januar	Juli 1949	1 243	127	4 658	49	26	1 109	648	454	7	9
Februar	"	940	118	3 804	59	24	858	468	383	7	11
März	"	1 611	161	4 699	95	27	1 512	915	590	7	-
April	"	2 500	177	5 996	78	22	2 336	1 517	813	6	25
Mai	"	3 304	191	7 272	69	24	3 071	2 014	1 021	6	20
Juni	"	3 737	202	8 890	105	26	3 427	2 389	1 028	10	46
Juli	"	4 020	176	10 244	118	26	3 687	2 619	1 056	12	49
August	"	4 159	162	10 412	125	27	3 796	2 697	1 091	8	50
September	"	4 167	157	11 332	250	26	3 849	2 789	1 048	12	48
Oktober	"	4 221	150	11 283	124	26	3 783	2 753	1 024	6	36
November	Juli 1950	4 035	134	11 132	118	26	3 606	2 586	1 005	15	17
Dezember	"	3 541	137	10 525	63	25	3 137	2 226	900	11	24
Januar	"	2 433	128	10 748	98	25	1 977	1 406	561	10	29
1951											
Januar	"	1 310	107	6 609	80	26	1 087	707	372	8	25
Februar	"	1 419	104	6 114	162	24	1 194	763	424	7	40
März	"	1 796	109	6 723	239	25	1 560	1 013	535	12	42
April	"	2 887	116	8 313	278	25	2 532	1 737	785	10	54

- 13 -  
 noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
 in Bayern  
 Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten  
 in 1 000 Arbeitsstunden

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten stand vom	Wohnungsbauten			Landwirtschaftliche Bauten			Gewerbl. u. industr. Bauten		
		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
			Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
1950										
Januar	Juli 1949	544	348	196	86	36	50	286	154	132
Februar	"	423	261	162	69	27	42	218	106	112
März	"	729	499	230	229	142	87	301	155	146
April	"	1 209	850	359	461	332	129	352	192	160
Mai	"	1 658	1 186	472	639	440	199	381	211	170
Juni	"	1 929	1 466	463	623	419	204	398	229	169
Juli	"	2 138	1 650	478	531	337	194	442	281	161
August	"	2 258	1 781	477	449	269	180	442	266	176
September	"	2 329	1 851	478	400	228	172	472	303	169
Oktober	"	2 274	1 834	440	341	202	139	530	315	215
	Juli 1950	2 245	1 742	503	353	198	155	476	313	163
November	"	1 890	1 474	416	264	135	129	496	328	168
Dezember	"	1 154	906	248	136	73	63	372	245	127
1951										
Januar	"	599	439	160	69	35	34	248	148	100
Februar	"	617	442	175	88	48	40	271	162	109
März	"	809	582	227	193	125	68	288	179	109
April	"	1 298	958	340	492	337	155	372	239	133

noch: Bauleistung im Bauhauptgewerbe  
 in 1 000 Arbeitsstunden

Monat	Festsetzung des Firmen- kreises nach Beschäftigten stand vom	Verkehrsbauten			Öffentliche Bauten ( ohne Verkehrsbauten		
		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
			Neu- bauten	Instand- setzungen		Neu- bauten	Instand- setzungen
1950							
Januar	Juli 1949	66	40	26	120	70	50
Februar	"	45	25	20	96	49	47
März	"	114	48	66	132	71	61
April	"	125	47	78	183	96	87
Mai	"	181	90	91	206	117	89
Juni	"	217	114	103	250	161	89
Juli	"	247	150	97	317	191	126
August	"	274	166	108	365	215	150
September	"	322	210	112	314	197	117
Oktober	"	315	187	128	317	215	102
	Juli 1950	217	136	81	300	197	103
November	"	188	113	75	288	176	112
Dezember	"	117	65	52	188	117	71
1951							
Januar	"	44	25	19	119	60	59
Februar	"	61	38	23	150	73	77
März	"	91	48	43	157	79	88
April	"	151	94	57	209	109	100

- Betriebe mit 10 - 19 sowie 20 und mehr Beschäftigten -

Monat	Betriebe	Beschäftigte						
		insgesamt	davon					Umschüler und Lehrlinge
			Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker)	Kaufm. und technische Angestellte einschließl. Lehrlinge	Sonstige Beschäftigte	Facharbeiter einschließl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten 1)								
1950								
Juli	551	55 386	726	2 968	51 692	15 546	34 327	1 819
August	564	55 803	771	3 171	51 861	18 366	33 394	2 101
September	569	55 820	774	3 209	51 837	16 957	32 719	2 161
Oktober	579	55 131	798	3 185	51 148	16 619	32 358	2 171
November	580	52 926	803	3 169	48 955	16 012	30 785	2 158
Dezember	583	50 232	796	3 128	46 308	14 581	29 616	2 111
1951								
Januar	580	48 188	781	3 017	44 390	13 659	28 648	2 083
Februar	580	50 641	793	3 024	46 824	13 746	30 978	2 100
März	549	50 649	763	2 993	46 893	13 888	30 939	2 066
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten 1)								
1950								
Juli	365	4 907	438	426	4 043	2 278	1 462	303
August	367	5 186	434	404	4 348	2 383	1 655	310
September	371	5 598	441	401	4 756	2 458	1 970	328
Oktober	379	5 915	457	400	5 058	2 582	2 152	324
November	381	5 906	464	396	5 046	2 533	2 180	333
Dezember	380	5 336	463	376	4 497	2 203	1 983	311
1951								
Januar	375	4 931	450	344	4 137	1 934	1 911	292
Februar	379	5 009	456	330	4 223	1 930	1 993	300
März	287	3 921	350	331	3 240	1 904	1 075	261

noch : West - Berlin  
Löhne, Gehälter, Umsatz und Bauleistung

Monat	Löhne		Gehälter		Umsatz			Bauleistung					
					insgesamt	darunter für Besatzungsmächte	insgesamt	davon					darunter für Besatzungsmächte
	West	Ost	Wohnungsbauten	Gewerbl. u. industrielle Bauten				Verkehrsbauten	Öffentl. Bauten ohne Verk. Baut.	Innumerbeseitigung u. Abbrüche			
	1 000 DM				1 000 Arbeitsstunden								
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten 1)													
1950													
Juli	12 958	179	1 150	26	26 332	931	9 185	1 725	1 174	2 210	904	3 172	
August	13 108	187	1 226	23	27 693	543	9 304	1 834	1 358	2 136	1 151	2 825	
September	13 289	103	1 252	13	29 424	316	9 290	1 898	1 511	2 039	1 110	2 732	
Oktober	12 910	78	1 256	9	28 002	542	9 104	1 812	1 491	2 026	1 099	2 676	
November	12 205	74	1 238	9	25 874	623	8 645	1 627	1 451	2 018	1 127	2 422	
Dezember	11 729	74	1 308	9	25 785	445	8 289	1 325	1 389	1 975	1 082	2 518	
1951													
Januar	9 719	37	1 190	6	21 082	541	7 110	997	1 300	1 475	1 000	2 338	
Februar	9 508	24	1 176	6	20 866	85	7 049	934	1 285	1 481	1 007	2 342	
März	11 414	16	1 172	47	23 049	47	8 433	1 053	1 402	1 929	1 262	2 787	
Betriebe mit 10 - 19 Beschäftigten 1)													
1950													
Juli	1 256	16	120	1	2 847	30	844	415	166	73	57	133	
August	1 134	15	106	1	2 662	26	760	410	157	47	77	69	
September	1 319	9	104	1	2 894	14	841	408	167	46	92	128	
Oktober	1 343	9	102	1	3 079	10	919	431	187	60	90	151	
November	1 285	9	104	1	2 967	11	892	399	179	63	97	154	
Dezember	1 139	8	99	1	3 042	12	777	323	154	60	92	148	
1951													
Januar	895	7	88	4	2 258	17	643	248	118	49	87	141	
Februar	869	8	83	2	2 071	14	640	245	104	44	101	146	
März	833	7	94	-	2 105	15	559	260	95	65	66	73	

Anmerkung 1) siehe Vorbemerkung Seite 2

Beschäftigung, geleistete Arbeiterstunden und Umsatz der Industriegruppe Steine und Erden  
des Bundesgebietes

- Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten -

Jahr Monat	Betriebe (technische Einheiten)	Beschäftigte				Geleistete Arbeiter - stunden  1000 Stunden	1) Umsatz  1 000 DM
		insgesamt	davon				
			Inhaber Angestellte Kaufmänn. Lehrlinge	Arbeiter ohne gewerbliche Lehrlinge	Gewerbliche Lehrlinge		
A n z a h l							
1950							
Januar	4 418	166 249	20 587	142 976	2 686	27 738	111 849
Februar	4 420	164 957	20 610	141 633	2 714	24 934	104 652
März	4 426	178 691	20 793	155 149	2 749	30 881	156 016
April	4 486	191 014	20 888	167 115	3 011	31 386	156 045
Mai	4 458	199 818	21 109	175 730	2 979	35 406	179 413
Juni	4 478	204 863	21 070	180 819	2 974	37 203	195 477
Juli	4 474	208 023	21 184	183 833	3 006	38 101	207 597
August	4 496	212 757	21 505	187 180	3 072	40 590	226 511
September	4 484	211 879	21 335	187 399	3 145	39 603	225 856
Oktober	4 489	207 528	21 365	183 031	3 132	39 139	231 285
November	4 473	201 211	21 392	176 636	3 183	36 886	210 004
Dezember	4 457	187 186	21 263	162 867	3 056	32 878	168 503
1951							
Januar 3)	4 444	176 156	21 111	152 051	2 994	29 854	152 816
	5 078	184 844	22 574	159 181	3 081	30 384	159 208
Februar	5 068	194 122	22 632	168 312	3 118	30 338	178 788
davon:							
Schleswig-Holstein 2)	206	5 383	700	4 607	76	821	6 738
Hamburg	70	1 672	278	1 321	73	253	2 207
Niedersachsen	751	25 105	2 909	22 016	180	4 068	21 475
Nordrhein-Westfalen	1 060	50 323	5 872	43 941	510	8 143	59 915
Bremen	31	1 592	241	1 251	10	264	1 689
Hessen	511	18 280	2 327	15 733	220	2 693	16 104
Württemberg-Baden	465	17 226	1 960	14 974	292	2 743	16 541
Bayern	1 062	37 282	4 411	31 778	1 093	5 665	25 507
Rheinland-Pfalz	646	28 487	3 145	24 798	544	4 334	22 008
Baden	145	5 008	472	4 166	70	762	3 435
Württemberg-Hohenzollern	121	3 854	377	3 427	50	587	4 159

Bearbeitet von Abt. IV/2

1) Einschließlich Umsatz mit Berlin und Ostzone und einschließlich Umsatz an Besatzungsmächte.- 2) Schleswig-Holstein erfaßt zwecks Verbesserung der Repräsentation die Betriebe ab 5 Beschäftigten.- 3) Firmenkreisänderung durch Hinzunahme der Betriebe, die im Verlauf des Jahres 1950 die Beschäftigtengrenze überschritten haben.

Arbeitsmarkt  
im Bundesgebiet  
1. Beschäftigung 1)

Monat Land	Beschäftigte					
	Insgesamt	darunter: Bau- und Baunebengewerbe (39 a - d)				
		Insgesamt	Bauverwaltungen und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Baunebenge- werbe (39 c)	Schornstein- und Gebäudereinigung (39 d)
1949						
März 2)	13 447 311	972 020	68 278	689 003	205 941	8 798
Juni 2)	13 488 691	1 063 751	71 172	764 424	219 603	8 552
September	13 604 361	1 141 003	72 590	826 909	232 721	8 783
Dezember	13 556 196	1 074 687	71 077	773 732	221 302	8 576
1950						
März	13 307 344	986 999	70 245	701 324	207 059	8 371
Juni	13 845 589	1 206 632	75 037	880 805	241 406	9 384
September	14 295 574	1 330 607	77 056	983 603	261 351	8 597
Dezember	14 163 075	1 116 171	75 154	795 918	236 447	8 652
1951						
März	14 246 495	1 122 789	76 684	802 826	234 667	8 612
davon:						
Schleswig-Holstein	602 000	47 437	3 290	35 881	7 886	380
Hamburg	591 355	40 837	3 928	28 455	8 076	378
Niedersachsen	1 777 713	137 037	9 266	102 537	24 159	1 075
Nordrhein-Westfalen	4 516 266	351 511	15 546	257 580	76 476	1 909
Bremen	193 076	14 570	1 040	10 020	3 314	196
Hessen	1 269 538	102 089	6 938	70 849	23 603	699
Württemberg-Baden	1 312 827	108 830	9 674	70 165	28 508	483
Bayern	2 435 418	188 445	16 353	137 434	31 835	2 773
Rheinland-Pfalz	771 571	68 777	4 817	48 049	15 505	406
Baden 3)	399 873	33 448	2 754	22 454	8 080	150
Württemberg-Hohenzollern	376 858	29 808	3 078	19 342	7 225	163

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen. - 2) Für die Länder Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern der französischen Zone sind die Zahlen der Wirtschaftszweige 39 a-d geschätzt. - 3) Einschl. Kreis Lindau.

noch : Arbeitsmarkt

2. Arbeitslosigkeit, Stellenbesetzung, Einweisungen in Notstandsarbeiten und Offene Stellen

Monat Land	Arbeitslose <sup>1)</sup>		Von den Arbeitslosen <sup>1)</sup> waren Heimatvertriebene		Stellen- <sup>2)</sup> besetzung	Einweisungen <sup>2)</sup> in Notstands- arbeiten	Offene <sup>2)</sup> Stellen
	Insgesamt	darunter Bauberufe (24)	Insgesamt	darunter Bauberufe (24)	im Bau- und Baunebengewerbe (39 a - d)		
1949							
März	1 168 100	112 145	.	.	.	.	.
Juni	1 283 300	70 485	.	.	.	.	.
September	1 313 700	57 330	.	.	.	.	.
Dezember	1 556 500	128 232	.	.	.	.	.
1950							
März	1 851 900	260 624	.	.	.	.	.
April	1 783 838	214 744	586 270	74 631	91 404	.	13 149
Mai	1 668 318	174 834	553 079	63 830	85 436	.	13 924
Juni	1 538 066	140 351	512 717	52 800	86 061	.	18 695
Juli	1 451 922	117 215	480 275	45 079	91 268	.	20 005
August	1 342 206	99 391	456 312	39 935	83 473	.	23 475
September	1 271 847	91 650	434 095	37 065	74 116	.	24 728
Oktober	1 230 171	90 940	417 328	35 525	73 003	.	23 585
November	1 316 165	133 077	441 341	45 799	60 077	.	15 324
Dezember	1 689 989	336 771	537 562	91 270	39 868	.	3 904
1951							
Januar	1 821 253	370 718	597 040	115 112	85 224	27 768	10 866
Februar	1 662 462	297 942	557 245	98 150	85 859	22 910	12 167
März	1 566 744	259 921	522 834	87 510	76 096	22 766	11 896
April	1 446 131	189 830	474 530	68 187	89 570	28 534	13 237
davon :							
Schleswig-Holstein	195 381	18 589	104 216	9 463	.	.	.
Hamburg	96 367	8 339	2 816	292	.	.	.
Niedersachsen	349 581	42 237	138 999	16 108	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	182 222	17 404	22 276	2 704	.	.	.
Bremen	28 730	2 391	2 542	319	.	.	.
Hessen	111 183	17 162	30 641	5 467	.	.	.
Württemberg-Baden	52 662	7 734	17 786	3 942	.	.	.
Bayern	348 493	61 351	135 209	26 633	.	.	.
Rheinland-Pfalz	61 921	11 881	12 232	2 267	.	.	.
Baden	11 883	1 170	4 400	462	.	.	.
Württemberg-Hohenz. 3)	7 708	991	3 353	520	.	.	.

Bundesministerium für Arbeit

1) Nach Berufsgruppen. - 2) Nach Wirtschaftsgruppen und -zweigen. - 3) Einschliesslich Kreis Lindau.

noch : Arbeitsmarkt  
 3. Notstandsarbeiter im Bundesgebiet  
 nach Arten der Arbeiten

Monat Land	Notstandsarbeiter								
	Insgesamt		davon					Siedlungs- Wohnungsbau einschliessl. Reparaturen	Sonstige Ar- beiten
			Melio- rationen <sup>1)</sup>	Beseitigung von Hochwasserschäden, Flussregulierun- gen	Bau von Was- serleitungen und Kanalisa- tionen	Strassenbau 2)			
Anzahl								vH	
1950									
Februar	35 469	100,0	11,9	9,2	16,9	16,9	11,4	33,7	
Dezember	34 458	100,0	9,1	10,6	19,6	22,0	14,6	24,1	
1951									
Januar	27 768	100,0	11,0	6,2	24,4	24,1	6,6	27,7	
Februar	47 275	100,0	12,9	7,8	22,4	25,3	7,7	23,9	
März	59 284	100,0	11,7	8,0	19,8	25,2	8,0	27,3	
April	74 924	100,0	10,4	8,2	16,9	24,6	10,0	29,9	
davon :									
Schleswig-Holstein	5 395	100,0	14,0	9,9	5,7	46,2	0,1	24,1	
Hamburg	458	100,0	4,2	25,8	8,5	31,2	7,4	22,9	
Niedersachsen	12 077	100,0	13,9	6,3	8,8	22,3	0,7	48,0	
Nordrhein-Westfalen	12 437	100,0	6,7	4,9	24,3	22,4	4,7	37,0	
Bremen	1 345	100,0	12,6	1,1	2,1	23,4	4,3	56,5	
Hessen	7 096	100,0	21,3	10,8	17,7	16,3	71,6	26,3	
Württemberg-Baden	7 297	100,0	9,7	10,4	30,0	22,7	0,1	27,1	
Bayern	23 844	100,0	5,4	10,3	15,6	26,1	25,9	17,0	
Rheinland-Pfalz	3 390	100,0	21,7	1,1	15,5	12,7	0,3	48,7	
Baden	895	100,0	3,7	2,8	38,1	35,5	2,8	17,1	
Württemberg-Hohenz. <sup>3)</sup>	690	100,0	7,7	18,0	21,3	32,2	6,1	14,7	

Bundesministerium für Arbeit

1) Meliorationen im engeren Sinne, d.h. Dränagen, Bodenverbesserungen, Moor- und Ödlandkultivierungen, Landgewinnungsarbeiten, Flurbereinigungen, Anlagen von rein landwirtschaftlichen Wirtschaftswegen, nicht dagegen ländlicher Wegebau und Forstwegebau. - 2) Einschliesslich ländlicher Wegebau und Aufschliessungsstrassen für Siedlungen. - 3) Einschliesslich Kreis Lindau.

Wanderungsbewegung im Bundesgebiet 1950

Bauberufe

Zuzüge und Fortzüge über die Landesgrenzen

Zeit		Schles- wig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westf.	Bremen	Hessen	Württem- berg- Baden	Bayern	Rhein- land- Pfalz	Baden	Württbg. Hohen- zollern	Bundes- gebiet
<u>Gesamtbevölkerung</u>													
1950													
I. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	343	630	921	2 853	183	655	684	293	440	-	213	7 215
	Fortzüge	479	131	1 122	615	99	290	304	441	185	-	13	3 679
II. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	348	958	1 307	3 309	213	656	920	361	1 738	-	472	10 282
	Fortzüge	301	197	2 241	693	82	428	363	952	203	-	161	6 621
III. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	257	450	1 153	3 142	187	593	1 243	575	1 796	717	581	10 694
	Fortzüge	1 050	166	1 984	626	73	384	436	872	225	107	148	6 071
IV. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	303	450	1 180	4 162	229	1 622	1 069	536	1 535	680	499	12 275
	Fortzüge	1 097	247	1 953	1 138	117	938	596	898	408	187	227	7 866
<u>Heimatvertriebene</u>													
I. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	236	170	463	704	55	178	281	142	55	-	60	2 354
	Fortzüge	313	40	552	100	12	48	80	197	5	-	17	1 364
II. Vierteljahr <sup>1)</sup>	Zuzüge	167	276	469	871	61	251	459	173	1 411	-	253	4 431
	Fortzüge	1 037	62	1 433	102	16	88	86	645	23	-	22	3 514
III. Vierteljahr <sup>2)</sup>	Zuzüge	105	159	439	964	59	225	546	224	1 467	413	302	4 934
	Fortzüge	832	53	1 285	110	11	107	107	603	36	10	23	3 182
IV. Vierteljahr <sup>3)</sup>	Zuzüge	172	161	481	1 704	77	292	458	242	1 139	369	209	5 384
	Fortzüge	843	76	1 043	372	18	112	185	556	96	10	28	3 339

1) Bundesgebiet ohne Baden, 2) 1.7. - 13.9.1950, 3) 14.9. - 31.12.1950

**Umfang und Dauer der Streiks  
im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone**

1. in der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe

Jahr Vierteljahr	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon ( Sp.4 ) bei Streiks mit einer Dauer von . . . .			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1949									
I. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
IV. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	466	1 805	21	1 826	453	1 373	-	21 978	22 280
1950									
I. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
II. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
III. Vierteljahr	881	27 997	412	28 409	13 466	14 943	-	196 455	199 815
IV. Vierteljahr	187	2 246	-	2 246	2 103	143	-	6 000	6 000
insgesamt	1 068	30 243	412	30 655	15 569	15 086	-	202 455	205 815
1951									
I. Vierteljahr	6	925	155	1 080	1 080	-	-	925	1 080

noch : Umfang und Dauer der Streiks  
2. in der Gewerbegruppe Steine und Erden

Jahr Vierteljahr	Be- troffene Betriebe	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Beteiligte	indirekt Betroffene	insgesamt	davon ( Sp. 4 ) bei Streiks mit einer Dauer von . . . .			der Spalte 2	der Spalte 4
					bis 6	7 - 24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1949									
I. Vierteljahr	2	93	-	93	93	-	-	427	427
II. Vierteljahr	4	383	10	393	393	-	-	1 036	1 050
III. Vierteljahr	8	629	2	631	41	590	-	7 283	7 331
IV. Vierteljahr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	14	1 105	12	1 117	527	590	-	8 746	8 808
1950									
I. Vierteljahr	2	664	-	664	594	70	-	1 642	1 642
II. Vierteljahr	2	228	-	228	228	-	-	215	215
III. Vierteljahr	9	354	43	397	213	184	-	2 630	2 732
IV. Vierteljahr	18	371	11	382	219	154	9	3 567	3 620
insgesamt	51	1 617	54	1 671	1 254	408	9	8 054	8 209
1951									
I. Vierteljahr	11	452	-	452	157	269	26	5 407	5 407

Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe  
des Bundesgebietes ohne Länder der französischen Besatzungszone

Monat	Land	Durchschnittliche														
		Wochenarbeitszeit in Stunden					Brutto - Wochenverdienste RM / DM					Brutto - Stundenverdienste Rp / Dpf				
		Ar- beits- kräfte insgesamt	darunter : männliche				Ar- beits- kräfte insgesamt	darunter : männliche				Ar- beits- kräfte insges.	darunter : männliche			
			alle	Fach-	ange- lernte	Hilfs-		alle	Fach-	ange- lernte	Hilfs-		alle	Fach-	ange- lernte	Hilfs-
Arbeiter					Arbeiter					Arbeiter						
1946																
Juni	1)	38,8	38,9	40,4	39,3	37,8	32,99	33,27	40,45	33,75	28,48	85,0	85,5	100,0	85,8	75,3
September	1)	38,2	38,4	59,5	39,3	37,4	33,34	33,63	40,80	34,87	28,90	87,2	87,5	102,0	88,7	77,2
Dezember	1) 2)	38,0	38,0	39,0	41,1	36,3	33,71	33,89	39,83	39,10	28,06	88,7	89,1	102,1	95,1	77,2
1947																
März		37,5	37,5	39,7	39,4	36,4	32,25	32,39	38,90	34,33	27,00	86,0	86,3	100,4	89,5	74,2
Juni		40,8	41,0	42,6	42,4	38,8	36,50	36,80	42,77	38,08	30,58	89,4	89,8	100,3	89,8	78,8
September		38,1	38,1	38,9	39,0	37,1	35,06	35,28	39,77	36,92	30,50	92,1	92,5	102,2	94,7	82,2
Dezember		38,6	39,0	39,4	39,0	37,8	36,77	37,29	42,22	37,75	31,93	95,2	95,6	107,0	96,7	84,4
1948																
März		38,6	38,6	39,3	39,5	37,7	39,16	39,44	45,59	39,05	32,61	101,4	102,1	118,7	98,9	86,5
Juni		39,5	39,5	40,4	40,9	38,2	42,37	42,53	47,44	45,20	37,08	107,3	107,6	117,3	110,4	97,0
September		42,9	43,0	43,7	44,6	41,8	50,82	51,17	57,45	53,42	44,77	118,4	118,7	131,4	119,8	107,0
Dezember		41,7	41,8	42,1	43,1	40,9	50,58	50,88	56,61	52,32	43,86	121,2	121,8	134,4	121,5	107,2
1949																
März		42,7	42,7	43,1	42,9	41,8	53,85	53,90	59,35	52,89	45,82	126,2	126,3	137,6	123,2	109,6
Juni		46,1	46,1	46,2	47,6	45,5	61,66	61,72	67,78	62,45	53,27	133,8	133,8	146,8	131,2	117,1
September		47,2	47,2	46,8	48,8	47,3	63,20	63,25	68,45	63,68	55,96	133,8	133,9	146,2	130,4	118,2
Dezember		43,7	43,7	44,2	44,0	42,8	58,72	58,75	65,08	57,78	50,35	134,5	134,6	147,1	131,4	117,3
1950																
März		45,8	45,8	45,6	47,2	45,6	61,60	61,64	67,43	61,57	53,18	134,6	134,7	147,9	130,5	116,8
Juni		46,9	47,0	47,0	48,2	46,4	61,70	61,73	67,71	62,09	53,56	131,4	131,5	143,9	128,9	115,3
September		47,7	47,7	48,5	48,6	46,6	65,27	65,30	72,93	65,19	56,28	136,8	136,8	150,4	134,0	120,8
Dezember		43,8	43,8	44,8	45,0	41,8	63,61	63,64	70,93	63,31	53,35	145,4	145,5	158,2	140,7	127,5
1951																
März		45,6	45,6	46,0	45,5	45,2	66,47	66,50	73,29	65,13	57,70	145,6	145,7	159,3	143,0	127,7
davon:																
Schleswig-Holstein		43,8	43,8	45,4	40,8	42,6	62,34	62,34	69,46	52,75	54,33	142,3	142,3	152,9	129,2	127,7
Hamburg		47,9	47,8	47,8	47,8	48,2	84,31	84,60	88,73	88,71	71,59	176,1	176,8	185,8	175,2	148,6
Niedersachsen		44,7	44,7	44,9	43,6	44,6	62,18	62,18	68,49	57,70	54,78	139,2	139,2	152,6	132,2	122,8
Nordrhein-Westfalen		46,0	46,0	46,8	45,3	45,6	68,15	68,16	74,62	67,07	60,01	148,2	148,3	160,7	147,9	131,8
Bremen		48,4	48,4	48,5	51,8	48,2	72,40	72,40	78,65	79,32	65,23	149,6	149,6	162,3	153,1	135,3
Hessen		46,0	46,0	45,9	46,9	45,9	68,04	68,04	72,85	69,18	60,37	147,9	147,9	158,6	147,6	131,5
Württemberg-Baden		46,7	46,7	47,1	46,8	46,0	67,65	67,65	73,86	64,88	59,64	144,9	144,9	156,9	138,7	129,7
Bayern		44,9	44,9	45,1	48,5	44,2	61,12	61,18	68,73	66,64	53,70	136,3	136,4	152,4	137,5	121,4
Rheinland-Pfalz		44,0	44,0	44,5	45,4	43,2	59,10	59,11	65,37	58,79	51,97	134,5	134,5	146,8	129,5	122,2
Baden		45,3	45,3	46,2	42,7	45,0	63,06	63,10	72,74	55,69	56,77	139,2	139,3	157,4	130,4	125,6
Württemberg-Hohenzollern		45,3	45,3	45,8	40,2	45,2	62,40	62,40	69,20	53,58	54,78	138,0	138,0	151,0	133,0	121,0

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 6)

1) Ohne Land Bremen (Angaben liegen erst ab März 1947 vor). - 2) Ohne die Länder Hessen und Württemberg-Baden (Angaben liegen nicht vor).

Zugang an Wohnungen und Wohnräumen<sup>1)</sup>im Bundesgebiet<sup>2) 3)</sup>

Monat Land	Wohnungen			Wohnräume <sup>1)</sup>		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		Neu, Wieder- aufbau, Um- An-, Ausbau	Wieder- herstellung		Neu, Wieder- aufbau, Um- An-, Ausbau	Wieder- herstellung
<u>Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone</u>						
1949						
III. Vierteljahr	27 868	21 038	6 830	90 173	68 288	21 885
IV. Vierteljahr	52 101	43 432	8 669	169 386	140 895	28 491
1950						
I. Vierteljahr	41 815	34 457	7 358	141 922	117 373	24 549
II. Vierteljahr	48 857	42 026	6 831	161 137	139 050	22 087
III. Vierteljahr	69 266	62 588	6 678	230 323	208 372	21 951
IV. Vierteljahr	116 949	107 279	9 670	391 011	358 345	32 666
<u>Bundesgebiet</u>						
1950						
Januar	17 520	14 238	3 282	59 496	48 815	10 681
Februar	12 962	10 756	2 206	44 505	36 943	7 562
März	13 499	11 414	2 085	46 190	39 102	7 088
April	15 338	12 891	2 447	50 974	43 124	7 850
Mai	17 014	14 632	2 382	56 096	48 414	7 682
Juni	19 272	17 139	2 133	64 865	57 825	7 040
Juli	21 546	19 428	2 118	71 971	64 871	7 100
August	24 054	21 624	2 430	80 592	72 689	7 903
September	28 511	26 208	2 303	95 945	88 311	7 634
Oktober	32 707	30 183	2 524	111 948	103 173	8 775
November	42 884	40 074	2 810	144 076	134 529	9 547
Dezember	50 381	45 844	4 537	168 827	153 691	15 136
1951						
Januar	26 197	16 019		89 335 <sup>r</sup>	55 851 <sup>r</sup>	
Februar	33 056	19 158		111 291	64 552	
März	29 381	16 956		99 792	58 544	
davon:						
Schleswig-Holstein	1 119	966		3 808	3 254	
Hamburg	861	394		2 656	1 242	
Niedersachsen	3 552	2 480		12 419	8 683	
Nordrhein-Westfalen	10 007	5 029		31 595	16 627	
Bremen <sup>4)</sup>	2 536	626		9 043	2 386	
Hessen	2 690	1 501		9 285	5 251	
Württemberg-Baden	3 179	2 149		11 837	7 833	
Bayern <sup>5)</sup>	3 171	2 155		10 676	7 182	
Rheinland-Pfalz	1 438	975		5 195	3 505	
Baden	439	349		1 646	1 297	
Württemberg-Hohenz. <sup>6)</sup>	389	332		1 632	1 384	

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 8)

1) Zimmer mit 6 qm und mehr.- 2) Auf Grund der monatlichen Meldung zur Statistik der Baufertigstellungen.- 3) Vorläufige unvollständige Zahlen. a) Ab Januar 1951 erfolgt Unterteilung nur noch durch Angabe der durch Neubau erstellten Wohnungen bzw. Wohnräume.- 4) Einschl. der in den Monaten Januar und Februar 1951 eingegangenen, aber nicht erfassten Zählwerte über im Jahre 1950 fertiggestellte Bauvorhaben.- 5) Ohne 2 Landkreise.- 6) Einschl. Kreis Lindau.

Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet

Wohn- und Nichtwohngebäude nach Bauaufwand und Zahl der Wohnungen

Zeit Land	Wohngebäude und Gebäudeteile mit		Öffentl. Gebäude und Gebäudeteile mit		Gewerbli. u. landw. Gebäude und Gebäudeteile mit		Gebäude- und Gebäudeteile zusammen mit		darunter Wohngebäude als Neubauten 1)		
	Bauaufwand 1000 DM	Wohnungen	Bauaufwand 1 000 DM	Wohn.	Bauaufwand 1 000 DM	Wohn.	Bauaufwand in 1 000 DM	Wohnungen	Zahl	mit Bauaufwand in 1 000 DM	mit Wohnungen
	1950	5 372 225	537 210	585 741	2 823	1 683 275	11 454	7 647 141	551 480	180 584	4 907 767
I. Vierteljahr 3)	1 015 464	96 931	102 641	555	366 351	2 253	1 400 356	99 740	33 487	907 968	82 146
II. Vierteljahr 4)	1 511 832	153 485	159 398	693	460 327	3 309	2 131 558	157 487	51 494	1 366 600	135 110
III. Vierteljahr 4)	1 572 234	160 654	170 105	746	440 455	3 275	2 182 820	164 675	53 977	1 445 899	144 034
IV. Vierteljahr 5)	1 272 671	126 140	153 597	829	416 140	2 617	1 842 407	129 586	41 626	1 187 300	115 554
1951	1 133 885	103 930	117 902	579	479 966	2 493	1 731 935	107 002	30 863	882 370	72 153
I. Vierteljahr 6)	482 812	42 205	49 604	305	194 538	934	726 954	45 444	13 017	356 054	29 993
davon:											
Schleswig-Holstein	9 450	951	820	10	5 026	43	15 296	1 004	401	6 591	686
Hamburg	21 627	2 140	287	7	4 082	4	25 996	2 151	264	11 564	1 058
Niedersachsen	47 449	4 558	5 632	59	25 159	276	78 240	4 893	1 730	40 232	3 687
Nordrhein-Westfalen 8)	143 081	12 935	27 302	159	53 538	187	223 921	13 281	3 110	95 731	8 366
Bremen	11 492	984	676	1	1 198	8	13 366	993	111	6 570	521
Hessen	53 449	4 334	3 912	12	18 217	21	75 578	4 367	1 546	43 583	3 542
Württemberg-Baden 9)	47 309	3 950	2 213	8	19 365	114	68 887	4 072	1 268	35 340	2 872
Bayern 10)	90 602	7 858	3 233	19	47 268	207	141 103	8 084	2 842	71 365	6 013
Rheinland-Pfalz	27 994	2 452	1 201	11	9 383	62	38 578	2 525	940	19 407	1 593
Baden 11)	14 797	1 008	1 762	15	3 808	8	20 367	1 031	386	12 600	837
Württemberg-Hohenzollern 12)	15 562	1 035	2 566	4	7 494	4	25 622	1 043	419	13 071	818

noch: Erteilte Baugenehmigungen im Bundesgebiet

Wohnungen in Wohngebäuden nach Bauherren

Zeit Land	Private Bauherren			Gemeinnützige Wohnungsunternehmen			Behörden oder öffentl. Körperschaften			Insgesamt		
	Wohngebäude 2)		Wohnungen	Wohngebäude 2)		Wohnungen	Wohngebäude 2)		Wohnungen	Wohngebäude 2)		Wohnungen
	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäu- de-Teilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäu- de-Teilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäu- de-Teilen	Zahl	mit Wohnungen	in Gebäu- de-Teilen
1950	130 771	275 643	52 965	43 094	176 172	4 519	6 719	25 029	2 882	180 534	476 844	60 355
I. Vierteljahr 3)	25 485	51 433	12 799	6 523	25 538	1 003	1 419	5 195	983	33 487	82 145	14 785
II. Vierteljahr 4)	38 007	79 404	16 223	11 454	47 721	1 443	2 035	7 985	709	51 494	135 110	18 375
III. Vierteljahr 4)	38 135	60 058	14 544	14 394	58 063	1 280	1 470	5 903	796	53 977	144 034	16 620
IV. Vierteljahr 5)	29 166	64 738	9 399	10 723	44 870	793	1 737	5 946	394	41 626	115 554	10 586
1951	28 540	61 210	7 633	7 132	29 570	236	1 177	4 894	387	36 813	95 674	8 256
I. Vierteljahr 6)	12 708	25 878	3 478	2 159	10 865	60	525	1 844	80	15 262	38 587	3 618
davon:												
Schleswig-Holstein	36	639	102	52	144	4	27	62	-	445	845	106
Hamburg	251	852	69	114	1 211	8	-	-	-	365	2 063	77
Niedersachsen	1 684	3 127	379	210	932	2	42	113	5	1 936	4 172	386
Nordrhein-Westfalen 8)	3 168	7 455	617	838	4 291	25	130	529	18	4 136	12 275	660
Bremen	191	564	39	33	285	-	11	96	-	235	945	39
Hessen	1 428	2 692	284	252	992	-	36	355	11	1 699	4 039	295
Württemberg-Baden 9)	1 130	2 421	457	246	916	11	19	140	5	1 401	3 477	473
Bayern 10)	2 753	5 271	955	182	1 202	1	74	395	34	3 011	6 868	990
Rheinland-Pfalz	1 005	1 542	325	120	508	8	35	69	-	1 160	2 119	333
Baden 11)	325	611	118	80	214	-	11	62	3	416	887	121
Württemberg-Hohenzollern 12)	416	704	133	32	170	1	10	23	4	458	897	138

1) Im Jahre 1950 einschl. Wiederaufbauten.- 2) Wohngebäude als Neubauten, Wiederaufbauten oder Umbau ganzer Gebäude.- 3) Ohne 1 Stadt- u. 2 Landkreise, von 6 Stadt- und 26 Landkreisen nur Teilergebnisse, ohne Gebäudeangaben von Hamburg.- 4) Von 6 Stadt- u. 15 Landkreisen nur Teilergebnisse.- 5) Von 5 Stadt- u. 15 Landkreisen nur Teilergebnisse.- 6) Von 2 Stadt- u. 39 Landkreisen nur Teilergebnisse.- 7) Ohne 4 Stadt- u. 14 Landkreise.- 8) Ohne 1 Stadtkreis.- 9) Ohne 3 Landkreise.- 10) Ohne 3 Stadt- u. 10 Landkreise.- 11) Ohne 1 Landkreis.- 12) Einschl. Kreis Lindau. Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt. VI/8)

Produktion ausgewählter Erzeugnisse  
im Bundesgebiet

1. Baumaschinenproduktion  
2. Baustoffproduktion und -versorgung

Jahr Monat	Baumaschinenproduktion					Baustoffproduktion					
	insgesamt	darunter				Isolier- und Leichtbau- platten	Dach- pappe	Mauer- ziegel insgesamt 2)	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Kalk- sand- steine
		Beton und Mörtel- maschinen	Erdbau- geräte	Bagger	andere Bauma- schinen						
Ø 1936	1 662	°	°	°	°	°	8 282	380,9	63,7	°	°
Ø 1949	2 111	699	111	31	804	1 915	8 242	251,1	62,7	3,4	°
Ø 1950	3 770	946	390	72	767	1 941	8 443	352,7	75,0	1,8	84,9
1950											
März	3 542	829	252	67	593	1 855	7 247	198,2	66,4	1,3	71,0
April	3 159	1 002	738	68	704	1 625	6 464	252,6	63,5	1,5	64,9
Mai	4 039	1 132	858	78	929	1 460	7 785	373,3	72,5	1,4	83,6
Juni	4 283	1 360	505	77	984	1 827	9 745	440,5	80,4	1,4	98,1
Juli	4 386	1 318	199	87	965	1 963	10 359	458,9	83,0	1,6	108,7
August	3 718	1 237	344	51	922	2 310	12 104	483,8	88,0	2,1	115,7
September	4 894	1 255	471	96	1 033	2 378	10 637	463,8	86,2	2,4	111,8
Oktober	4 613	1 020	304	85	1 029	2 456	10 447	454,3	86,2	2,5	110,5
November	4 140	655	524	87	678	2 346	9 625	411,7	82,1	2,6	101,6
Dezember	4 102	10	269	89	536	1 888	7 007	319,1	70,2	2,3	76,8
1951											
Januar	3 696	°	°	°	°	1 898	7 101	247,5	68,2	2,1	40,3
Februar	3 824	°	°	°	°	1 718	7 466	206,9	61,6	2,1	65,9
März	3 939	°	°	°	°	1 769	7 197	237,4	70,1	2,3	83,2
April	4 721	°	°	°	°	2 100	8 864	327,3	81,2	2,3	99,5

Jahr Monat	noch. Baustoffproduktion							Produktion 4)	Inlandver- sorgung	Produktion 5)	Inlandver- sorgung
	Grob- stein- zeug 6)	Natur- steine 3)	Bausand und Baukies	Naturas- phalt u. Bitumen	Feuerfeste Erzeug- nisse	Baukalk (gebr.)	Gips (gebr.)	Zement	Schnittholz		
									1 000 t	1 000 cbm	
Ø 1936	°	2 666,7	°	53,9	104,3	°	°	710,5	°	757,3	°
Ø 1949	°	1 238,7	°	25,4	148,5	°	41,3	705,9	°	759,1	°
Ø 1950	18,9	1 511,1	1 941,5	39,2	150,3	159,8	52,5	906,4	796,1	735,6	774,7
1950											
März	18,1	1 245,0	1 553,8	37,4	143,4	181,9	57,2	795,1	724,7	717,3	708,1
April	16,1	1 268,3	1 767,2	33,3	130,8	166,2	48,1	850,7	773,3	753,1	770,6
Mai	18,3	1 567,4	2 069,7	35,8	139,8	187,2	50,7	951,8	807,2	736,1	768,9
Juni	18,2	1 876,0	2 383,0	36,0	137,5	191,7	54,0	1 023,4	916,9	752,4	796,2
Juli	18,6	2 024,2	2 361,8	43,4	143,4	192,2	55,2	1 087,5	945,4	808,0	859,9
August	21,8	2 141,2	2 485,0	46,0	158,8	215,3	64,6	1 134,2	983,6	834,6	884,9
September	21,1	2 030,7	2 556,8	56,1	160,9	217,2	66,0	1 147,2	1 029,1	809,8	850,9
Oktober	23,1	1 918,1	2 640,0	42,7	176,8	204,9	63,6	1 189,5	1 052,9	775,9	853,9
November	21,5	1 602,7	2 329,6	44,4	182,8	126,6	56,1	1 009,7	892,0	724,0	777,7
Dezember	18,1	1 143,8	1 509,6	40,4	169,0	82,4	38,6	735,4	617,2	657,3	744,3
1951											
Januar	16,4	725,3	1 170,1	55,1	172,2	83,1	44,5	593,3	423,7	606,7	655,6
Februar	16,8	995,0	1 795,0	39,8	159,2	125,5	52,4	765,0	635,6	694,0	729,7
März	19,8	1 410,8	2 031,4	41,7	170,3	157,5	56,5	904,3	855,2	786,9	787,1
April	22,2	1 873,5	2 715,5	43,4	184,3	184,4	70,4	1 084,5	°	843,1	°

Stat. Bundesamt (Produktions- u. Erlösbericht)

1) Einschl. Zubehör, Einzel- u. Ersatzteile. - 2) Einschl. Zechenziegel. - 3) Für Wege-, Bahn- u. Wasserbau. - 4) Portlandzement, Eisenportlandzement u. Hochofenzement einschl. Bindemittel. - 5) Laub- und Nadelholz. - 6) Ab 1.1.1951 nur Steinzeugröhren u. andere Kanalisationsartikel aus

Weltmarktpreise ausgewählter Waren

Ware	Markort	Währungs- und Mengeneinheit	1938	1949	1950	1951 1)				
			Jahresdurchschnitt			März	April	Mai		
			in Originalwährung			Monatsdurchschnitt 1938-100			Umgerechnet in DM je 100 kg	
Zement, Portland-, ab erk " mind. 6 ts	New York	\$ je 170,55 kg	2,15	3,03	3,16	3,34	3,34	3,34	155,3	8,23
	London	sh je 2 240 lbs	42,0	61,17	62,6	83,6	87,7	91,0	216,7	5,27

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 2)

1) Ab Januar 1951 keine Vergleichsmöglichkeiten mehr mit den vorangegangenen Jahren, da Änderung im Verpackungsmaterial.

Erzeuger- und Großhandelspreise ausgewählter Waren  
im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
Baustoffe

Waren Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	1938	1944	1948	1950		1951				
			Jahres- durch- schnitt	Jahres- ende	Mitte Juni	Monatsdurchschnitt						
						November	Dezember	Januar	Februar	März	April	
			RM			DM						
<b>Mauersteine</b>												
Hintermauerungssteine, 25x12x5,5 cm bei Abn. von mind. 100 000 St Erzeuger- preise, ab Werk	Niedersachsen Nordrhein-Westf. Bayern	1 000 St "	31,50 28,00 28,00	34,75 33,74 34,00	58,05 61,42 62,50	66,50 67,68 64,50	66,70 68,04 66,45	67,07 68,67 69,76	68,50 68,95 70,82	69,07 70,68 71,23	69,86 70,72 72,66	
<b>Kalk</b>												
Weisstück, Marke Walhalla, bei Abn. von 10 t, Erzeugerpreise, ab Werk	Regensburg	20 t	248,00	248,00	324,00	370,00	370,00	410,00	410,00	410,00	410,00	
<b>Zement, Portland-,</b> Normalkategorie Großhandels- preise, einschl. Verpackung, frei Empfangsstation	Hamburg Kiel Hannover Essen Frankfurt Bremen	" " " " " "	360,00 370,00 315,00 348,00 376,00 335,00	360,00 370,00 315,00 348,00 376,00 335,00	491,00 491,00 430,00 427,00 487,00 451,00	615,00 615,00 560,00 543,00 565,00 585,00	636,63 636,63 572,10 547,71 565,00 606,63	689,50 689,50 635,00 616,00 635,00 659,50	699,50 699,50 642,14 626,00 652,14 669,50	721,11 721,11 655,00 636,00 655,00 691,11	777,50 777,50 709,00 696,00 722,67 739,50	
<b>Bretter</b>												
Bau- und Nutz-, Fichte und Tanne parallel besäumt, Norma- länge 3-6 m, 8 bis unter 18 cm br. 21-34 mm stark, Güteklasse III Erzeugerpreise, ab Werk, ohne Verladekosten	München	1 cbm	53,00	49,00	69,50	94,30	100,93	107,63	113,20	117,10	118,00	

noch: Erzeuger- und Großhandelspreise

Ware Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Produktions- gebiet oder Markort	Men- gen- ein- heit	Preise									
			Ø 1938	Mitte Juni 1948	Jan. 51	Februar 1951		März 1951		April 1951		
					21.	7.	21.	7.	21.	7.	21.	
			RM		DM							
<b>Schmittholz</b>	1)											
Schalbretter, Kiefer oder Tanne für Dachschalung 24 mm stark, Güteklasse 3, Werk- verkaufspreis ab Sägewerk	Schleswig-Holstein Niedersachsen Nordrhein-Westf. Hessen Württemberg-Baden Bayern	1 cbm " " " " "	58,00 53,67 57,00 59,00 53,11a) 49,83	. . 97,20 70,00 71,29 72,38	135,00 113,22 129,05 121,50 122,42 117,07	136,00 116,67 132,80 121,50 123,83 119,68	137,50 119,61 134,86 121,50 123,67 119,81	137,50 120,17 135,55 121,50 123,67 123,76	137,50 120,17 135,56 121,50 124,83 123,76	137,50 120,39 137,00 121,50 125,00 124,47	137,50 120,39 137,31 121,50 125,00 124,47	
<b>Fensterglas</b>												
4/4 Bauglas 2. Sorte, 32-50 cm breite und bis 160 cm lange Freimaße Großhandelseinkaufspreis ab Werk bei Bezug von 15t Ladung	Nordrhein-Westf.	1 qm	1,29b)	1,10	1,48	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	1,61	

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VI / 1)

Ausfuhr wichtiger Waren

Warenbezeichnung	Mengen und Werte	Bundesgebiet ohne Länder der franz. Besatzungszone						Bundesgebiet					
		1948		1949				1950				1951	
		3. Vf.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	April
Zement	1 000 dz	278	540	953	758	877	715	679	1 088	1 374	1 287	4 295	1 240
	1 000 DM	933	2 596	3 782	3 208	4 232	3 748	3 688	5 133	6 386	6 415	23 789	6 604
	1 000 \$	205	681	1 071	898	1 189	863	881	1 220	1 527	1 528	5 680	1 574

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt.: V )

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter sächlicher Betriebsmittel der Landwirtschaft im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

Baustoffe  
Meßziffern 1938 = 100

Warenart	1951	1950	Veränderung <sup>1)</sup> 15. Februar 1951 gegen 15. November 1950 vH	15. Februar 1951					
	15. Februar	15. November		Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Württemberg Baden	Bayern
Mauersteine	222	209	+ 6,1	175	220	239	220	205	233
Dachpfannen	210	195	+ 7,9	200	193	219	250	173	220
Zement	157	137	+ 14,3	195	164	151	160	160	141
Kanthalz	218	194	+ 12,0	222	200	224	231	215	223
Schalbretter	217	191	+ 11,8	252	198	219	213	208	212

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt.: VI /

1) Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle erstellten Meßziffern errechnet .

Indices der Baustatistik

1. Indexziffern der Arbeitszeit und -verdienste im Baugewerbe  
Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

1938 = 100

Jahr	Wochenarbeitszeit				Brutto - Wochenverdienste				Brutto - Stundenverdienste			
	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember	März	Juni	September	Dezember
1946		79,3	78,2	77,6		84,3	85,3	85,7		106,2	109,1	110,5
1947	76,3	83,0	77,2	80,7	81,6	90,5	87,1	91,4	107,0	109,1	112,8	113,8
1948	80,7	82,7	90,0	87,2	97,0	105,3	127,0	124,9	120,3	127,4	141,5	143,3
1949	90,5	98,0	100,6	92,9	129,2	149,9	154,1	142,7	142,8	153,1	153,3	153,5
1950	97,5	101,1	102,9	94,3	149,7	153,6	163,9	157,3	153,6	151,9	159,3	166,9
1951	98,2				164,9				167,9			

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt.: VI / 6 )

noch : Indices

2. Indexziffern ausgewählter Grundstoffpreise  
Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

Baustoffe 1)  
1938 = 100

Monat	Mauersteine				Dachziegel				Zement				Kalk				Schnittholz			
	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951	1948	1949	1950	1951
Januar	.	234	220	226	.	191	194	210	.	158	158	185	.	149	149	165	.	246	200	221
Februar	.	235	220	228	.	191	194	213	.	158	158	188	.	149	149	165	.	245	198	231
März	.	237	220	231	.	181	199	215	.	158	158	192	.	149	149	165	.	246	195	235
April	.	236	220	232	.	191	199	215	.	158	158	209	.	149	149	165	.	241	192	238
Mai	.	235	219	.	.	194	199	.	.	158	158	.	.	149	149	.	.	231	189	.
Juni	189 a)	234	219	.	159 a)	194	199	.	132 a)	158	158	.	131 a)	149	149	.	143 a)	222	188	.
Juli	201	231	219	.	172	194	199	.	136	158	158	.	131	149	149	.	144	217	185	.
August	225	229	219	.	188	194	199	.	144	158	158	.	133	149	149	.	171	213	185	.
September	230	228	219	.	191	194	199	.	158	158	158	.	149	149	149	.	219	209	188	.
Oktober	230	226	220	.	191	194	205	.	158	158	159	.	149	149	149	.	228	205	194	.
November	235	223	220	.	190	194	205	.	158	158	164	.	149	149	149	.	245	203	202	.
Dezember	235	220	221	.	191	194	207	.	158	158	168	.	149	149	149	.	246	202	209	.

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : VI / 1 )

1) Monatsdurchschnitt. - a) Mitte Juni 1948

noch : Indices

3. Indexziffer für die Lebenshaltung 1)  
Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien  
im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

1938 = 100

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamtlebenshaltung												
1948	.	.	.	.	.	.	159	157	159	165	166	158
1949	168	168	167	164	161	159	159	157	155	155	156	156
1950	154	154	153	153	156	151	149	148	148	148	150	151
1951	154	156	161	163	.	.	.	.	.	.	.	.
darin enthaltene Wohnung ( Miete )												
1948	.	.	.	.	.	.	100	100	100	100	100	100
1949	100	100	100	102	102	102	102	102	102	102	102	102
1950	102	102	102	102	102	103	103	103	103	103	103	103
1951	103	103	103	103	.	.	.	.	.	.	.	.

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : VI / 5 )

1) für eine vierköpfige Arbeitnehmerfamilie mit einem Kind unter 14 Jahren. Verbrauchsschema 1949

noch : Indices

4. Bauproduktion 1)  
im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone

1936 = 100  
arbeitstäglich

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1948	.	.	.	.	.	.	73	85	92	93	96	77
1949	71	68	66	77	83	90	91	94	98	99	97	85
1950	65	64	77	94	103	107	112	115	117	119	116	94
1951	69	83	91	105 p	.	.	.	.	.	.	.	.

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : IV / 7 )

1) Der vom Statistischen Bundesamt errechnete Index der Bauproduktion bestimmt das Niveau gegenüber 1936 an Hand der Beschäftigten. Als Produktionsmerkmal werden die geleisteten Arbeitsstunden der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten des Bauhauptgewerbes verwendet. Die Minderung der Arbeitsproduktivität wird wie in der Industrie berücksichtigt. Das Produkt aus geleisteten Arbeitsstunden und Leistungskoeffizient ergibt die tatsächliche Bauleistung.

noch : Indices

5. Baustoffproduktion ( Steine und Erden ) im Bundesgebiet

1936 = 100  
arbeitstäglich

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1949	57	58	59	73	84	88	91	94	97	93	87	72
1950	61	59	76	91	103	130	113	117	119	118	109	88
1951	69	80	91 p	105 p								

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : IV / 7 )

noch : Indices

6. Preisindexziffer für den Wohnungsbau

Die Veränderung der Preisindexziffer für den Wohnungsbau im Bundesgebiet ohne Länder der französischen Besatzungszone  
Aufgliederung nach Indexgruppen - Geometrische Mittelwerte aus 8 Indexstadten

Jahr Monat	Erd- ab- fuhr	Baustoffe frei Bau						Hand- wer- ker- ar- bei- ten	Löhne einschl. für Un- ter- u. Minder- leistung	darunter Tarif- Zuschläge einschl. Löhnen u. Minder- leistung	Pla- nung und Bau- lei- tung	Bau- poli- zei- liche Ger- buhren	Zinsen für Baugeld des Bau- herrn	Gesamtbaukosten		
		Ins- ge- samt	darunter													
			Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen									
1936 = 100																
1949																
Januar	340	245	261	188	152	288	195	218	175	176	215	208	397	214	282	207
Juni	280	213	237	179	144	235	130	193	177	177	197	190	384	196	258	169
Oktober	250	202	221	170	141	218	181	187	182	178	182	192	354	191	252	184
1950																
Januar	235	201	223	170	141	212	182	185	181	177	186	190	337	190	250	183
April	225	197	220	165	142	202	184	178	181	177	182	186	316	186	245	179
Juli	225	194	218	165	142	199	184	175	180	176	181	184	310	184	243	178
Oktober	227	202	220	160	144	220	187	186	193	189	191	195	332	195	256	180
1951																
Januar	235	221	231	187	162	250	205	202	192	188	202	206	401	205	271	199

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : VI / 3 )

1) Hamburg, Hannover, Essen, Köln, Bremen, Frankfurt, Karlsruhe, Stuttgart. - a) Umgerechnet nach der für den Durchschnitt von 15 Großstädten vorliegenden Indexziffer der Baukosten auf der Basis des Jahres 1913 ( 131,6 ). - b) Umgerechnet nach der durchschnittlichen Veränderung der für die berücksichtigten westdeutschen Städte veröffentlichten Indices von 1936 auf 1938.

noch : Indices

7. Bautatigkeits - Index der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft  
im Bundesgebiet  
( Monatsdurchschnitt 1950 = 100 )

Jahr Monat	Verband									Bundes- gebiet	Verband Ber- l. Wohnungs- bau- genossen- und gesellschaft	9 Prüfungs- verbände
	rheinischer	west- falischer	nieder- sächsischer	nord- deutscher	südwest- deutscher	bayrischer	wurttember- gischer	badischer				
Wohnungs - Unternehmen												
1951	Baubeginne											
Januar	60,3	18,8	18,3	29,1	5,2	20,0	15,4	0,0	23,4	4,3	22,5	
Februar	13,6	66,7	38,9	44,0	51,6	8,8	23,8	0,0	37,9	3,0	36,3	
März	62,5	70,1	36,7	52,3	66,1	9,2	21,0	91,3	55,1	18,9	54,4	
1951	Bauvollendungen											
Januar	57,8	64,3	82,7	102,8	117,1	72,7	33,7	93,3	84,8	358,8	95,8 r	
Februar	83,3	42,0	45,7	69,4	70,0	48,2	55,4	205,0	67,0	296,0 r	76,2	
März	100,0	30,0	57,6	124,4	55,4	42,7	212,0	331,5	99,5	265,7	106,2	

Wohnungswirtschaftliche Informationen

Hypothekenkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

im Bundesgebiet  
in 1.000 DM

Datum des Bestandes Institute mit Sitz in	Hypothekenbestand				
	Insgesamt <sup>1)</sup>	davon auf Grundstücke für			
		Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1949					
30.4.	90 198	59 788	21 929	4 400	4 081
31.5.	146 633	109 829	25 432	6 555	4 317
30.6.	183 198	136 400	29 859	8 172	9 767
31.7.	230 209	175 214	25 008	8 817	11 170
31.8.	353 245	265 421	65 322	10 187	12 315
30.9.	435 294	334 280	73 207	11 870	15 937
31.10.	520 540	399 434	88 127	13 804	19 175
30.11.	598 955	462 380	98 487	16 613	21 475
31.12.	694 309	537 976	108 039	21 445	26 848
1950					
31.1.	763 956	593 048	123 140	23 020	24 748
28.2.	831 170	643 939	135 074	25 527	26 630
31.3.	907 979	704 776	145 544	26 585	31 074
30.4.	2) 973 948	752 393	158 836	27 501	35 218
31.5.	1 043 218	806 140	168 902	27 926	40 251
30.6.	1 143 276	883 585	185 723	29 380	44 807
31.7.	1 280 016	983 009	197 089	30 302	49 616
31.8.	1 399 819	1 103 076	210 296	31 322	55 125
30.9.	1 541 594	1 222 815	221 877	33 029	63 873
31.10.	1 707 096	1 364 037	237 302	34 161	71 596
30.11.	1 868 216	1 490 113	280 548	35 761	81 794
31.12.	2 038 147	1 622 788	287 347	38 180	89 852
1951					
31.1.	2 142 154	1 712 470	294 799	39 069	95 816
28.2.	2 243 858	1 797 407	303 567	39 951	102 933
31.3.	2 341 220	1 877 857	312 379	41 152	109 832
30.4.					
Deckungsdarlehen	973,20	708 742 <sup>b)</sup>	156 196	38 469	69 613
Darlehen aus öffentlichen Mitteln	1 253 831	1 119 208 <sup>a)</sup>	108 827	1 743	24 053
Darlehen aus sonstigen Mitteln	193 197	126 171 <sup>a)</sup>	44 148	2 802	20 076
Insgesamt <sup>1)</sup>	2 420 048	1 954 121	309 171	83 014	113 742
davon :					
Schleswig - Holstein	26 127	17 470	1 071	450	6 336
Hamburg	326 452	272 224	58 597	2 218	3 413
Niedersachsen	243 532	171 124	20 780	6 372	45 256
Nordrhein - Westfalen	510 480	361 828	111 885	19 590	17 177
Bremen	68 169	45 246	21 074	1 255	594
Bessen	200 265	175 872	15 625	2 431	6 337
Württemberg - Baden	501 641	451 163	32 649	3 087	14 742
Bayern	510 505	440 334	43 373	7 581	19 217
Rheinland - Pfalz <sup>2)</sup>	21 729	18 810	2 254	30	635
Württemberg-Hohenzollern <sup>2)</sup>	1 146	49	1 052	-	35

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt. : VII / 10)

Abweichung in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) In der französischen Zone haben Boden- und Kommunalkreditinstitute in dem Land Baden keinen Sitz.- 2) Erstmals in die Statistik einbezogen.- a) Davon 13,9 Millionen DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmacht.- b) Davon 19,8 Millionen DM für Wohnungsbauten der Besatzungsmacht.

Entwicklung der Bausparkassen im Bundesgebiet 1)  
in Millionen DM

Stand am Monatsende	Ausleihungen		Planmäßige 2) Zuteilungen	Ausgleichsforderungen		Einlagen und aufgenommene Gelder		Zuteilungsaufkommen im Berichtsmonat	
	Hypotheken	Zwischenkredite		in Bestand	Verkaufte Ausgleichsforderungen	Spar-einlagen	aufgenommene Fremdmittel	Spargeld-einzahlungen	Zins und Tilgungsleistung
<u>Bausparkassen insgesamt</u>									
1950									
März	85,1	73,2	.	54,7	7,1	277,5	25,2	35,8	.
Juni	113,2	103,9	269,0	52,4	10,6	351,8	26,8	47,1	.
September	149,6	168,6	368,4	49,4	13,4	431,9	26,0	41,9	1,9 <sup>3)</sup>
Dezember	217,2	190,6	487,6	50,3	12,7	502,6	35,8	59,4	2,1
1951									
Januar	235,5	202,1	528,0	51,3	11,7	527,6	39,3	31,7	2,2
Februar	252,7	198,6	551,4	51,8	11,1	538,6	40,2	24,5	2,4
März	265,6	204,9	583,1	52,2	10,8	553,6	47,6	35,0	3,1
April	287,4	204,0	620,3	53,8	9,3	560,8	60,2	23,9	3,0
<u>Private Bausparkassen</u>									
1950									
März	52,4	11,7	115,4	41,0	5,8	168,7	0,3	20,8	0,5 <sup>2)</sup>
Juni	72,4	18,3	178,3	37,4	9,3	197,0	0,4	24,4	0,5 <sup>3)</sup>
September	98,0	33,4	244,0	34,5	12,1	236,5	0,9	24,8	0,9
Dezember	132,2	48,4	295,0	35,4	11,4	274,7	1,1	31,5	1,0
1951									
Januar	143,3	53,7	321,0	36,4	10,4	287,7	1,3	19,9	1,2
Februar	154,4	49,5	336,0	37,0	9,8	294,0	1,3	13,6	1,4
März	166,2	47,3	352,0	37,4	9,5	307,3	1,8	22,9	1,9
April	178,8	45,0	376,0	38,8	8,0	311,6	2,2	13,0	1,8
<u>Öffentliche Bausparkassen</u>									
1950									
März	32,7	61,5	.	13,7	1,3	108,8	24,9	15,0	.
Juni	40,8	85,6	90,7	15,0	1,3	154,8	26,4	22,7	.
September	51,6	135,2	124,4	14,9	1,3	195,4	25,1	17,1	1,0
Dezember	85,0	142,2	192,6	14,9	1,3	227,9	34,7	27,9	1,1
1951									
Januar	92,2	148,4	207,0	14,9	1,3	239,9	38,0	11,8	1,0
Februar	98,3	149,0	215,4	14,8	1,3	244,6	38,9	10,9	1,0
März	99,4	157,6	231,1	14,8	1,3	246,3	45,8	12,1	1,2
April	108,6	159,0	244,3	15,0	1,3	249,2	58,0	10,9	1,2

Stat. Bundesamt (bearbeitet von Abt.: VII / 10)

1) Aus Raummangel konnte diese Tabelle in der bisherigen Aufgliederung nicht fortgeführt werden; es wurden daher für 1950 nur noch Quartalsmonate eingesetzt. Die monatliche Aufgliederung für 1950 ist aus früheren Veröffentlichungen dieser Reihe zu ersehen.

2) Seit 21.6.1948 nach dem Stand am jeweiligen Monatsende. - 3) Geschätzt.

Inanspruchnahme von Freigaben aus counterpart funds

in Millionen DM

Freigaben	Stand						
	1949		1950		1951		
	31. Dezember	30. Juni	31. Dezember	31. Januar	25. Februar	31. März	30. April
Summe der Freigaben	470,0	1 580,0	2 640,5	2 644,5	2 644,9	2 996,9	2 996,9
davon in Anspruch genommen insgesamt	452,5	1 411,4	2 412,7	2 456,5	2 504,9	2 660,7	2 719,4
darunter über die Kreditanstalt für Wiederaufbau für :							
Wohnungsbau	0,0	99,4	175,1	175,9	179,8	183,8	185,0
Besatzungswohnungsbau	30,1	34,0	34,0	34,0	34,0	34,0	34,0

Bank Deutscher Länder

Kursdurchschnitte der Aktien im Bundesgebiet  
an den Börsen des Bundesgebietes

Jahr	Kursdurchschnitt in %											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
	Insgesamt											
1948	.	.	.	.	.	.	33,56	29,79	30,15	34,90	32,79	32,30
1949	31,07	30,27	29,87	33,10	31,44	31,20	30,37	30,83	35,02	46,24	57,29	64,60
1950	65,77	64,73	59,98	62,34	60,91	61,39	62,80	64,19	67,69	68,59	66,50	67,25
1951	72,71	75,72	75,58	75,62	80,31							
	darunter :											
	a) Zement - Industrie											
1948	.	.	.	.	.	.	47,17	43,31	44,55	50,79	52,01	52,20
1949	49,71	48,73	46,08	48,35	45,21	47,00	48,61	48,96	55,94	66,14	78,11	87,29
1950	90,15	91,63	87,59	87,05	89,41	87,41	87,45	90,80	99,98	102,55	99,93	104,94
1951	112,55	119,30	116,43	112,92	115,63							
	b) Industrie der Steine und Erden											
1948	.	.	.	.	.	.	20,78	19,25	19,47	26,29	30,39	34,20
1949	32,06	34,31	32,96	34,83	34,64	34,01	33,80	32,91	35,12	40,17	50,81	54,47
1950	56,18	56,23	54,03	54,03	54,74	56,97	57,50	57,60	58,71	61,07	62,05	62,52
1951	63,60	66,34	71,94	71,52	72,57							
	c) Hoch- und Tiefbau											
1948	.	.	.	.	.	.	35,19	31,46	30,58	38,56	36,52	35,76
1949	32,74	31,97	31,37	34,13	30,88	30,34	29,39	29,15	32,13	42,45	49,71	52,60
1950	61,73	61,59	52,08	51,98	50,69	50,79	48,60	46,93	45,84	48,37	45,90	44,44
1951	44,25	43,79	45,09	42,18	42,35							

Stat. Bundesamt ( bearbeitet von Abt. : VII / 10 )

Das Nominalkapital beträgt in Millionen RM für sämtliche erfaßten Aktien 6 057,0 , für die Aktien der Zementindustrie 95,0, der Industrie Steine und Erden 51,1, des Hoch- und Tiefbaues 74,5 .



Mitglieder der Gewerkschaft Bau, Steine, Erden  
im Bundesgebiet und Berlin

Monat Land	Mitglieder			Von den Mitgliedern insgesamt waren					
	insgesamt	davon		gesamt	über 21 Jahre		gesamt	unter 21 Jahre	
		männlich	weiblich		davon			männlich	weiblich
					männlich	weiblich			
1950									
30. Juni	1) 349 593	347 006	2 587	326 752	224 412	2 340	22 841	22 594	247
30. September	2) 309 470	303 936	5 534	355 065	350 194	4 841	34 435	33 742	693
31. Dezember									
Arbeiter	390 440	385 271	5 169	.	.	.	.	.	.
Angestellte	15 096	14 016	1 080	.	.	.	.	.	.
insgesamt	2) 405 536	399 287	6 249	371 464	365 705	5 759	34 072	33 582	490
davon:									
Nordmark	3) 51 083	50 977	106	47 223	47 129	94	3 863	3 848	12
Niedersachsen	4) 67 712	67 353	359	62 991	62 666	325	4 721	4 687	34
Nordrhein-Westfalen	109 576	108 929	647	97 854	97 290	564	11 722	11 639	83
Hessen	44 636	44 364	274	41 640	41 400	240	2 998	2 964	34
Württemberg-Baden	5) 34 208	33 498	710	32 148	31 476	672	2 060	2 022	38
Bayern	60 353	58 766	1 587	53 594	52 217	1 377	6 759	6 549	210
Rheinland-Pfalz	21 513	21 131	382	20 142	19 823	319	1 371	1 308	63
Berlin	16 453	14 269	2 184	15 872	13 704	2 168	581	565	16

Deutscher Gewerkschaftsbund

1) Ohne Berlin. - 2) Der Anteil der Mitglieder Bau, Steine, Erden an den Gewerkschaftsmitgliedern insgesamt beträgt 7,4 vH. - 3) Mitglieder der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg. - 4) Enthält die Mitglieder des Landes Bremen. - 5) Darin enthalten Mitglieder der Länder Baden und Württemberg-Hohenzollern.